

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263

Postparaffien-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 47.

Samstag 12. Juni 1926

Jahrgang XXXV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Finanzausschuß vom 17. Mai. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 12. Mai. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 17. Mai. — Kommission zur Vorbereitung des Internationalen Städtebaukongresses vom 12. Mai. — Bezirksvertretungen: Wieden vom 18. Mai, Neubau vom 20. Mai, Fünfhaus vom 20. Mai, Ottakring vom 21. Mai, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Baubewegung vom 9. bis 11. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Konzessionsgesuche für neue Apotheken; Kanalräumungsgebühren ab 1. Juni 1926; Sacharzt für Hydro-, Elektro- und physikalische Therapie; Neuebelegung des Ottakringer Friedhofes. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 17. Mai 1926.

Vorsitzende: Die GRe. Broczyner und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: WB. Emmerling und die GRe. Angermayer, Binder, Blum, Körbler, Runschaf, Schafrank, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner die amtsf. StRe. Siegel und Weber, Mag. Dior. Dr. Hartl, die Ob. Mag. Re. Dr. Neumayer, Dr. Urban, Dr. Rother und Dostal, Rechn. Amtsdior. Knobloch und Kontr. Amtsdior. Müllner.

Entschuldigt: GRe. Drechsler.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Binder.

GRe. Broczyner eröffnet die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter Ob. Mag. Re. Dr. Rother:

(Z. 278, M. Abt. 42, 942.) Ein- und Verkaufsstelle Znaim, Austragung von Währungsdivergenzen. Bewilligung eines Kredites von 13.300 S auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 621 „Sonstige Ausgaben“.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 279, M. Abt. 42, 174.) Verlegung der Brückenwage 20. Sachsenplatz nach 20. Marktplatz in der Hannovergasse. Erster Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1926 zur Kreditpost 2 k „Gebäudeerhaltung“ des Anhanges 2 „Märkte, Markthallen und Brückenwagen“, Unterteilung Brückenwagen zum Sondervoranschlag Nr. 44 des Betriebes „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabrubrik 601/1) im Betrage von 8900 S.

(Z. 294, M. Abt. 51, 65.) Statistische Mitteilungen der Stadt Wien. Erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 1 b „Statistische Mitteilungen“ des Sonderanschlages Nr. 54 „Veröffentlichungen der Gemeinde Wien, Statistik“ (Ausgabrubrik 709/1) in der Höhe von 300 S.

(Z. 291, St. Samml. 979.) Versteigerung der Sammlung Georg Eckl, I. Teil. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 706/1 a „Städtische Sammlungen, Ausgaben für die Stadtbibliothek“ im Betrage von 5000 S.

Berichterstatter WB. Emmerling:

(Z. 287, Str. B. 1015.) Anschaffung von zwei Personenkraftwagen für die städtischen Straßenbahnen. Bewilligung eines Kredites von 55.000 S.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter Ob. Mag. Re. Dostal:

(Z. 283, M. Abt. 45, Tr. 1109.) Grundankauf in Unter-Baugarten. Zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe 25.940 S.

(Z. 282, M. Abt. 45, Tr. 27.) Grundankauf im 12. Bezirke. Achter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 10.463 S.

(Z. 281, M. Abt. 45, Tr. 416.) Grundankauf in Ragnan. Zehnter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 6594 S.

(Z. 286, M. Abt. 45, Tr. 45.) Hauskauf 10. Antonplatz 7/8 gegen Leibrente. Elfter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 14.732 S.

(Z. 280, M. Abt. 45, Tr. 130.) Ankauf eines $\frac{1}{3}$ Hausanteiles 3. Barichgasse 17 gegen Leibrente. Zwölfter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 3660 S.

(Z. 285, M. Abt. 45, Tr. 65.) Hauskauf 3. Rabengasse 16. 13. Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 29.868 S.

(Z. 284, M. Abt. 45, Tr. 1570/25.) Grundankauf in Ottakring. 16. Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/3 in der Höhe von 20.095 S.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 292, M. Abt. 16, 960.) Veranstaltung eines Internationalen Wohnungs- und Städtebaukongresses. Erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur neu eröffneten Ausgabrubrik 208/2 a „Internationale Städtetagung und Internationale Städtebauausstellung“ in der Höhe von 50.000 S.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(Z. 288, M. D. 3588.) Bürgermeisters- und Magistratsdirektorswitwe Berta Weiskirchner; Ruhebezüge.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 277, M. Abt. 25 a, 1403.) Einrichtung eines Schwimm-, Sonnen- und Luftbades im 16. Bezirke. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost „Investitionen und Inventarananschaffungen“ des Sondervoranschlages Nr. 35 „Betrieb Bäder, Sommerbäder“ (Ausgabrubrik 513/2) in der Höhe von 20.000 S.

Berichterstatter GRe. Hieß:

(Z. 273, M. Abt. 4, 1899.) Verein Tiergartenschutz. Subvention von 400 S. 23. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 204, M. Abt. 4, 1512.) Altersstiftung der befugten Bahntechniker. Subvention von 1000 S. 26. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

Berichterstatter **GR. Thaller:**

(Z. 269, M. Abt. 4, 1334.) Biologische Versuchsanstalt. Subvention von 2000 S. 17. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 271, M. Abt. 4, 852.) Volksbildungshaus Wiener Urania. Subvention von 10.000 S. 18. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 268, M. Abt. 4, 1718.) Verein Volksheim; Subvention von 15.000 S. 19. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 270, M. Abt. 4, 1581.) Volksbildungsverein. Subvention von 15.000 S und außerordentliche Subvention von 5000 S für Gebäudeinstandsetzung. 20. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 272, M. Abt. 4, 1731.) Verein Zentralbibliothek. Subvention von 10.000 S. 21. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 275, M. Abt. 4, 1822.) Künstlerbund Hagen. Ehrenpreis für die Frühjahrsausstellung von 400 S. 22. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 274, M. Abt. 4, 1900.) Zentralverein für Volksbüchereien. Subvention von 15.000 S. 24. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

(Z. 276, M. Abt. 4, 276.) Witwe nach Anton Slavaček. Ehrenpension von monatlich 90 S. 25. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1 a.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 12. Mai 1926.

Vorsitzender: **GR. Schmid.**

Amtsf. StR.: **Siegel.**

Anwesende: Die **GR. Ellend, Erban, Jser, Jenschik, Schütz** und **StR. Weber**; ferner die **Sen. R. Ing. Ducker, Ing. Fiedler** und **Ing. Friedl**, die **Ob. Mag. R. Dr. Schutovits** und **Dr. Wolf**, die **Ob. Stadtbau R. Ing. Fuchs, Ing. Gula, Ing. Schönbrunner** und **Ing. Stöckl.**

Entschuldigt: **GR. Ferenz.**

Schriftführer: **Berw. Ob. Koar. Wittner.**

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GR. Schütz:**

(Z. 1017, M. Abt. 40, 6932.) Die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungserklärung über die auf der Einl.-Z. 3325 des Grundbuches für den 3. Bezirk in C sub Post 2 auf Grund des Dekretes vom 20. Juni 1906, M. Abt. 14, 9555, einverlebten Verbindlichkeiten wird hinsichtlich der Punkte 1 und 2 des zitierten Magistratsdekretes erteilt.

(Z. 1018, M. Abt. 40, 3435.) Die vom Magistrate der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinapfstelle auf einem Teilstücke der öffentlichen Gutsparzelle 3888/1 des Grundbuches Leopoldstadt im 2. Bezirke, Obere Augartenstraße, Ecke Castellezgassee wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschriften vom 30. April 1926 und 10. Mai 1926 bestätigt.

(A. d. Aussch. VI.)

(Z. 1019, M. Abt. 40, 3432.) Die vom Magistrate der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinapfstelle auf der öffentlichen Gutsparzelle 626, Grundbuch Gersthof im 18. Bezirke, Saliergasse vor dem Hause Nr. 42 wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 23. April 1926 bestätigt.

(A. d. Aussch. VI.)

(Z. 1020, M. Abt. 40, 23146.) Die vom Magistrate gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien der Shell, Petroleum-A.-G. zu

erteilende Baubewilligung für die durchgeführten Herstellungen und Abänderungen auf dem Mineralöllager- und Umschlagplatz nächst dem Praterspitz im 2. Bezirke wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1021, M. Abt. 40, 23336.) Die Abteilung der Liegenchaften Einl.-Z. 137, Kat.-Parz. 155/1, 155/2, 155/15, Einl.-Z. 821, Kat.-Parz. 155/5, Einl.-Z. 822, Kat.-Parz. 155/6, Einl.-Z. 823, Kat.-Parz. 155/9 und 252/5, Einl.-Z. 824, Kat.-Parz. 155/10 und 252/6, Einl.-Z. 825, Kat.-Parz. 155/11 und 252/7, Einl.-Z. 826, Kat.-Parz. 155/12 und 252/8, Einl.-Z. 830, Kat.-Parz. 155/7 sämtliche Einlagen im Grundbuche Altmannsdorf und der Einl.-Z. 842 des Grundbuches Hengendorf Kat.-Parz. 252/4 und 155/8 auf acht Baustellen den restlichen Grund und Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungserklärung über die auf der Einl.-Z. 137 des Grundbuches Altmannsdorf in C sub Post 13 gemäß Punkt 3 der Abteilungsbeurteilung Z. 14, 12515/12, einverlebte Verpflichtung und zur Ausstellung einer Lösungserklärung über die auf der Einl.-Z. 830 in C sub Post 1 einverlebten Realkaften wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben bezeichnete Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung bezüglich der mit den Buchstaben c d g h (c) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/5 von den auf der Einl.-Z. 821 in C sub Post 3 einverlebten Realkaften bezüglich der mit den Buchstaben h n o p (h) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/6 von den auf der Einl.-Z. 822 in C sub Post 3 einverlebten Realkaften, bezüglich der mit den Buchstaben p o t r (p) und p r s u (p) bezeichneten Teilflächen der Kat.-Parz. 155/8 von den auf der Einl.-Z. 842 in C sub Post 2 einverlebten Realkaften, bezüglich der mit den Buchstaben d z₁ i h (d) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/9 von den auf der Einl.-Z. 823 in C sub Post 3 einverlebten Realkaften, bezüglich der mit den Buchstaben i k l m n h (i) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/10 von den auf der Einl.-Z. 824 in C sub Post 3 einverlebten Realkaft, bezüglich der mit den Buchstaben l s r n m (l) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/11 von den auf der Einl.-Z. 825 in C sub Post 3 einverlebten Realkaften und bezüglich der mit den Buchstaben p w r g (p) bezeichneten Teilfläche der Kat.-Parz. 155/12 und der mit den Buchstaben z a₁ p w (z) bezeichneten Teilflächen der Kat.-Parz. 252/8 von den auf der Einl.-Z. 826 in C sub Post 2 einverlebten Realkaften wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben bezeichnete Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 1022, M. Abt. 40, 20435.) Die vom Magistrate der Vacuum Oil Company zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinapfstelle auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 5/2 des Grundbuches Schönbrunn im 13. Bezirke in der Grünbergstraße vor dem Hause Dr.-Nr. 7 wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 22. April 1926 bestätigt.

(Z. 1059, M. Abt. 40, 20072.) Die der Vacuum Oil Company A.-G. in Wien vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung einer Benzinapfstelle im 3. Bezirke, Landstraßer Hauptstraße nächst der Salmgasse auf der öffentlichen Gutsparzelle 2789 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift und der von der M. Abt. 27 gestellten Nachtragsbedingung bestätigt. (A. d. Aussch. VI.)

(Z. 1060, M. B. A. 10, 15965.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung von 30 Siedlungshäusern durch die Siedlungs- und Baustoffanstalt im 10. Bezirke, Am Wasserturm, Einl.-Z. 1552, Inzersdorf-Stadt, wird bestätigt und werden hiebei folgende Bauerleichterungen zugestanden: Lichte Höhe der Wohnräume von 2.40 m und 2.25 m für die Dachbodentammern; Höhe der Stiegenstufen in den Wohngeschossen von 20 bis 21 cm und Breite von 20 cm; Stärke der Hauptmauern im Erdgeschoße von 30 cm gleich der im Obergeschoße.

(Z. 1067, M. Abt. 40, 3077.) Die vom Magistrate der Vacuum Oil Company A.-G. zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinapfstelle an der Grenze der Kat.-Parz. 1128 und 1129 öffentliches

Gut Grinzing vor dem Hause Dr.-Nr. 1 Langadergasse im 19. Bezirke, und zwar zwischen den Bahnhöfen dieser Gasse und der Verhandlungsschrift vom 27. April 1926 angeführten Bedingungen bestätigt.

(N. d. Aussch. VI.)

(Z. 1074, M. Abt. 36, 5981.) Die vom Magistrat, Abteilung 36, zu erteilende Bewilligung für die Herstellung einer provisorischen Manege von 18 m Durchmesser im Vergnügungspark 2. Ausstellungsstraße wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 15. April 1926 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter *Dr. Jenschik*.

(Z. 1013, M. Abt. 23 a, 1032.) Die Herstellung eines Basaltoidpflasters in der Schlachthalle III im Schlachthofe St. Marx wird mit den bedeckten Kosten von 14.500 S genehmigt. Die Pflasterungsarbeiten werden der Firma Basaltwerke „Radebeule“ übertragen.

(Z. 1024, M. Abt. 26, 1620.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 19. Windhabergasse 2 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6200 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1025, M. Abt. 26, 1611.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 19. Hammer Schmidtgasse 26 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4600 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1026, M. Abt. 26, 802.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 15. Friesgasse 10 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4265 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1027, M. Abt. 26, 800.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 14. Selzergasse 19—Kröllgasse 20 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4200 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1028, M. Abt. 76, 721.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 13. Ruhofstraße—Feldmühlgasse 26 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4230 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1035, M. Abt. 23 a, 897.) Die Ausführung der kittlosen Glasdächer für den Zubau zur Hofmarkthalle wird der Firma Hans Brüggen übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1041, M. Abt. 26, 3115.) Die notwendigen Bauarbeiten im Lager I des städtischen Wirtschaftsamt 9. Wasserleitungsstraße 9 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 11.500 S genehmigt.

(Z. 1042, M. Abt. 23 b, 2032.) Die Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz werden an Martin Scheffik übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1044, M. Abt. 23 b, 2513.) Die Stiegenreiffstichlerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Driehühlgasse werden der Firma Josef Stuchly übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1045, M. Abt. 23 b, 2514.) Die Stiegenreiffstichlerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Geißelbergstraße werden der Firma Josef Stuchly übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1046, M. Abt. 23 b, 2340.) Die Kunststeinarbeiten für den Wohnhausbau 15. Gieselberggasse werden der Firma „Asra“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1048, M. Abt. 23 b, 2227.) Die Steinmetzmeisterarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel werden der Firma Anton Neunteufel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1050, M. Abt. 23 b, 2715.) Die Herstellung des Schlauchaufzuges für die Feuerwache in der Wohnhausanlage 2. Radingerstraße wird an die Maschinen- und Waggonfabrik A.-G. in Simmering übertragen.

(Z. 1058, M. Abt. 26, 3278.) Die Instandsetzung der Fassade des städtischen Versorgungshauses 20. Meldemannstraße 25/27 wird

mit dem bedeckten Kostenbetrage von 23.500 S genehmigt; die Baumeisterarbeiten werden an die Firma Albrecht Michler vergeben.

(Z. 1066, M. Abt. 23 b, 2456.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 15. Oederseestraße wird der Firma „Austria“, Kunststein- und Zementwarenfabrik übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1070, M. Abt. 23 b, 2419.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 18. Genthgasse 45 werden den städtischen Werkstätten übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1071, M. Abt. 23 b, 2422.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 18. Genthgasse 45 wird der Firma „Austria“, Kunststein- und Zementwarenfabrik, G. m. b. H., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1076, M. Abt. 23 b, 2487.) Die Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 9. Marktgasse werden der Firma Karl Schöffmann übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter *Dr. Jser*:

(Z. 1009, M. Abt. 33, 1006.) Der Verkauf der heurigen Grasfuchung von Grundstücken an den Wienflussregulierungsanlagen wird auf Grund der vorliegenden Angebote genehmigt.

(Z. 1012, M. Abt. 22, 816.) Der von der Bezirksvertretung für den 12. Bezirk beabsichtigten Aufstellung eines Denkmals für den Maler Anton Hlavacek, für die Schriftsteller Stüber-Gunther und Oskar Pach und für den Komponisten Franz Josef Zierer im Theresienbadparke wird auf Grund des von der M. Abt. 22 ausgearbeiteten Lageplanes unter der Bedingung zugestimmt, daß hiedurch der Gemeinde Wien keinerlei Kosten erwachsen.

(Z. 1013, M. Abt. 28, 1920.) Die Holzpflastererneuerungen im 3. Bezirke, Rennweg, zwischen Prätoriusgasse und Magazingasse sowie im 20. Bezirke auf der Rußdorfer Schleusenbrücke werden mit den bedeckten Kostenbeträgen von 18.000, beziehungsweise 4500 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Rennweg: Holzpflasterarbeiten Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, und Erd- und Pflasterarbeiten Franz Brendl; Fuhrwerksleistungen Fuhrwerksunternehmung J. Zalaudek. Rußdorfer Schleusenbrücke: Holzpflasterarbeiten Firma Schrabek & Komp.

(Z. 1033, M. Abt. 33, 1082.) Die Holzpflasterung der Fahrbahn der Friedensbrücke und der anschließenden Stadtbahndecke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 73.000 S genehmigt; die Arbeiten werden der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen.

(Z. 1034, M. Abt. 23 a, 888.) Die nächst der neu erbauten Wagenhalle Neu-Rudolfsheim lagernden ungefähr 45 m³ Bruchsteine werden den städtischen Straßenbahnen zum Preise von 7 S per Kubikmeter überlassen.

(Z. 1043, M. Abt. 23 b, 2276.) Die Herstellung der Asphaltgchsteige für die Wohnhausanlage 21. Steigentischgasse wird an den Asphaltierungsunternehmer Franz Guckler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1047, M. Abt. 23 b, 2359.) Die Kleinschlagpflasterung für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block I, wird an die Pflasterungsunternehmung Ing. Anton Schlepitzka übertragen.

(Z. 1049, M. Abt. 23 b, 2714.) Die Herstellung der Teerakadamgeh- und Fahrflächen in den Höfen der Wohnhausanlage 2. Radingerstraße wird an die „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen.

(Z. 1063, M. Abt. 28, 74.) Die Stundung der Gehsteigerstellung vor dem Einfamilienhause 21. Jedleseer Straße Rat.-Parz. 488/27, Landt.-Einl.-Z. 630, Grundbuch Floridsdorf, wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bis 1. November 1926 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 S ist für das Jahr 1926 sofort beim Zentralrechnungsamte der Stadt Wien zu erlegen.

(Z. 1064, M. Abt. 28, 5742.) Die Stundung der Gehsteigerstellung vor dem Hause 21. Bellgasse 63, Deublergasse Einl.-Z. 61 und 75, Konstr.-Nr. 1392, Grundbuch Groß-Feblersdorf, wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bis 1. November 1926 genehmigt. Der Anerkennungszins von 1 S ist für das Jahr 1926 sofort beim Zentralrechnungsamte zu erlegen.

Gene erlassen am 21/4. 26

(Z. 1065, M. Abt. 28, 539.) Die Stundung der Gehsteigerherstellung vor dem Einfamilienhause 13. Pacassistraße 29 wird bei Einhaltung der vom Hauseigentümer anerkannten Bedingungen der Gemeinde Wien bis 1. Jänner 1928 gegen jederzeit möglichen Widerruf genehmigt. Der jährliche Anerkennungs-zins ist für das Jahr 1926 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamte zu erlegen.

(Z. 1072, M. Abt. 23 b, 2499.) Die Tonplattenpflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden der Firma „Deutsche Keramik“ übertragen. Die Terrazzoarbeiten für den gleichen Bau werden an die Firma Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Komp. vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1073, M. Abt. 23 b, 2421.) Die Tonplattenpflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Genzgasse 45 werden der Firma S. Steiner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter St. N. Siegel:

(Z. 1056, M. Abt. 22, 1115.) Für den Kindergarten, 16. Bezirk, nördlich der projektierten Höhenstraße, Block V, wird die Planverfassung, die Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamte zu treffenden Anordnungen an die Architekten Siegfried Theiß und Hans Jatsch, Franz Krauß und Anton Töhl übertragen.

(Z. 1057, M. Abt. 26, 3212.) Der mit Beschluß vom 13. Jänner 1926, Aussch. V, Z. 8, für die Ausführung der laufenden Bau- und Galanteriepenglerarbeiten im 16. Bezirke bestellte Spenglermeister Karl Summerer und der für die laufenden Malerarbeiten für den 6. Bezirk bestellte Malermeister Rudolf Hoyer werden von diesem Vertrage entbunden. An ihrer Stelle werden der Spenglermeister Josef Wamek für die laufenden Bau- und Galanteriepenglerarbeiten für den 16. Bezirk und die Firma Zuckerberg & Komp. für die laufenden Malerarbeiten für den 6. Bezirk als ständige Unternehmer für die restliche Vertragsdauer bestellt.

(Z. 1069, M. Abt. 23 b, 2398.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Genzgasse 45 werden der Firma Anton Muth übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1075, M. Abt. 23 b, 2730.) Die Gesamtkosten von 6000 S für die Herstellung einer Monumentalbüste des Bürgermeisters Jakob Reumann im Wohnhause 5. Brandmayergasse sind auf Ausgabrubrik 710/4 zu verweisen und finden dortselbst Deckung. (A. d. Aussch. VII.)

Berichterstatter Sen. R. Ing. Ducker:

(Z. 1031, M. Abt. 27 a, 88.) Die Anschaffung von 7000 m Erdkabel für den Ausbau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im bedeckten Kostenbetrage von 17.080 S durch die städtischen Elektrizitätswerke bei der Firma Kruger & Komp. wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1032, M. Abt. 27, 1993.) Die Herstellung der Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen im städtischen Wohnhausbau 12. Böckgasse wird genehmigt; die Arbeiten werden zu gleichen Teilen den Firmen Franz Korwill & Komp. und Ignaz Stopek übertragen.

(Z. 1036, M. Abt. 27 a, 2.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 8. Bezirke, Trautsohnngasse und Josefs-gasse im bedeckten Kostenbetrage von 4000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Firma Elektrobau A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1037, M. Abt. 27 a, 2214.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. Bezirke am Schmerlingplatz, entlang dem Justizgebäude, dann in der Volksgartenstraße und Hansenstraße im bedeckten Kostenbetrage von 4650 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Firma A. E. G.-Union Elektrizitätsgesellschaft übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1038, M. Abt. 27, 2442.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im

9. Bezirke, Althanstraße—Newaldgasse—Markt-gasse—Thurygasse im bedeckten Kostenbetrage von 9000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Firma A. E. G.-Union Elektrizitätsgesellschaft übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1052, M. Abt. 27, 2451.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 21. Bezirke, Franz Ziegler-Gasse und Leopoldauer Straße im bedeckten Kostenbetrage von 11.000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Elektrotechnische Industrie-gesellschaft m. b. H. „Eig“ übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1053, M. Abt. 27 a, 2084.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 11. Bezirke, Kaiser-Ebersdorfer Straße (bis Weißenböckstraße), Neugebäudeweg und Weißenböckstraße (zwischen Kaiser-Ebersdorfer Straße und Neugebäudeweg) im bedeckten Kostenbetrage von 7300 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Firma „Ericsson“ übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1054, M. Abt. 27, 126.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in fünf Schulen wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 70.000 S genehmigt; die Installationsarbeiten werden nach den Vorschlägen des Stadtbauamtes vergeben.

(Z. 1061, M. Abt. 27 b, 152.) Die Herstellung der Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungen für den Wohnhausbau (Zubau) 10. Bürgergasse wird genehmigt; die Ausführung der Inneninstallationen wird der Firma Franz Mityska übertragen.

(Z. 1062, M. Abt. 27 b, 1640.) Die Lieferung der Beleuchtungskörper für den städtischen Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse wird der Firma Dr. S. Defris übertragen.

Berichterstatter Sen. R. Ing. Fiedler:

(Z. 1068, M. Abt. 24 a, 1413.) Der Einbau von Kontrollapparaten für die Kesselanlage des städtischen Amalienbades wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 14.000 S genehmigt; die Lieferung und Ausführung der Arbeiten werden der Firma Siemens & Halske A.-G. übertragen. Die der Lieferung zugrundeliegenden besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Schutovitz:

(Z. 1016, M. Abt. 34 b, 2860.) Der Magistrat wird ermächtigt, in Angelegenheit des Entzuges von Betriebswasser der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaften Einl.-Z. 1 und 6, Grundbuch St. Andrä an der Traisen, durch die Krastanlage der „Newag“ in Oberndorf am Gebirge im Zuge des hierüber durchzuführenden wasserrechtlichen Verfahrens einen endgültigen Vergleich im Sinne des vorgelegten Entwurfes abzuschließen.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Schönbrunner:

(Z. 1051, M. Abt. 34 a, 6860.) Die Lieferung von 10.000 kg Druckbleirohren für die Herstellung von 1 zölligen Hansanschlüssen wird nach dem Antrage der M. Abt. 34 a den Bleiwarenfabriken G. Winwarter und der Oesterreichischen Metallhüttenwerke A.-G. übertragen. Die Abgabe von rund 6000 kg Altblei an die Firma G. Winwarter wird genehmigt; der Erlös aus diesem Verkaufe ist im Kompensationswege zum Ankaufe von neuen Druckbleirohren zu verwenden.

Berichterstatter St. N. Schmid:

(Z. 1015, M. Abt. 25 a, 1498.) Die vom Stadtbauamte vorgelegten Entwürfe einer Badeordnung für die städtischen Sommerbadeanstalten (Strand-, Strom-, Luft-, Sonnen- und Schwimmbäder) und einer Badeordnung für die städtischen Kinderfreibäder werden genehmigt.

(Z. 1040, M. Abt. 25 a, 1513.) Die Bezeichnung der drei neuen Kinderfreibäder als „Städtisches Kinderfreibad Auenbergpark“,

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allerstraße 6

beziehungsweise „Margaretengürtel“ und Türkenchanzpart“ sowie die Umbenennung der neuen Badeanlage im 16. Bezirke in „Städtisches Ottakringer Schwimmbad, Sonnen- und Luftbad“ wird genehmigt.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **G. Schmid**:

(Z. 1039, M. Abt. 25 a, 1447.) Festsetzung der Bäderpreise in den städtischen Sommerbädern.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Ob. Mag. R. Dr. Schutovits**:

(Z. 1029, M. Abt. 34 b, 4872.) Jagd im Duellengebiet der Hochquellenleitungen; Abschluß von Zusatzvereinbahrungen mit den Jagdpächtern.

Berichterstatter **Ob. Stadtbaun. Ing. Schönbrunner**:

(Z. 1030, M. Abt. 34 a, 11298.) Betrieb Wasserversorgung; Wasserlieferungsvertrag mit der Gemeinde Mödling.

Berichterstatter **G. Schütz**:

(Z. 1011, M. Abt. 18, 2685.) Baulinienabänderung für das Siedlungsteilgebiet Nr. 11 (Rosenhügel), Vorgartenbestimmung an der Defreggerstraße im 12. Bezirke und Ausschreibung von Grundflächen aus dem Siedlungsteilgebiet Nr. 12 im 13. Bezirke.

Berichterstatter **G. Schmid**:

(Z. 1014, M. Abt. 25 a, 1403.) Errichtung eines Schwimmbades im 16. Bezirke; Zuschußkredit.

(Z. 1265, M. Abt. 27, 2442) 9. Althanstraße—Kewaldgasse—Marktstraße—Thurygasse,

(Z. 1267, M. Abt. 27, 2084) 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße Neugebäudeweg und Weißenböckstraße,

(Z. 1140, M. Abt. 27, 2209) 12. Gaudenzdorfer Gürtel, Grünbergstraße, Zenogasse und Tivoligasse,

(Z. 1141, M. Abt. 27, 2136) 16. Habichergasse und Lindauergasse,

(Z. 1142, M. Abt. 27, 2152) 18. Gersthofer Straße und Herbeckstraße,

(Z. 1207, M. Abt. 27, 1497) 21. Sazingerweg,

(Z. 1266, M. Abt. 27, 2451) 21. Franz Ziegler-Gasse und Leopoldauer Straße

wird gemäß den Magistratsanträgen genehmigt.

Berichterstatter **Vizebürger. Ing. Beron**:

(Z. 1217, E. B. 2844.) Der Verkauf von 12.000 Stück alten Pendelzählern an den Bestbieter wird genehmigt.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **Vizebürger. Jonas**:

(Z. 1248, E. B. 1702.) Stromlieferungsvereinbahrung mit der Drajsche-Wartinberg'schen Zentralkonstruktion für das Gut in Gleiß bei Hollenstein a. d. Ybbs.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler**:

(Z. 997, Str. B. 1015.) Ersatz zweier Kaleschfuhrwerke durch Kraftfahrzeuge.

(Z. 1253, Str. B. 2739.) Sachkredit für die Beschaffung von Feuerlöschapparaten und Einrichtungen.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel**:

(Z. 1169, E. B. 1704.) Schwefelreinigungsanlage Gaswerk Leopoldau; Sachkredit.

Berichterstatter **Vizebürger. Ing. Beron**:

(Z. 1218, E. B. 2841.) Sachkredit für den Bau von Gleichrichteranlagen.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler**:

(Z. 1225, Str. B. 2256.) Fußgruben und Pflasterung für die Halle 2 im Bahnhof Speising.

(Z. 1262, Str. B. 1041.) Zweigleisiger Ausbau der Linie Mauer—Mödling in der Teilstrecke vom Mauerer-Einschnitt bis Haltestelle Kalksburg-Liesing.

Kommission

zur Vorbereitung des Internationalen Städtebaukongresses.

Bericht

über die Sitzung vom 12. Mai 1926.

Vorsitzender: **G. R. Danneberg**.

Anwesende: **W. Emmerling** und **Hof**, amtsf. St. R. **Breitner** und **Weber** und die **Hr. Leopoldine Glöckel**, **Hofbauer**, **Nachtnebel** und **Ulreich**; ferner **Prof. Dr. Holey**, Vizepräsident des Oesterreichischen Ingenieur- und Architektenvereines, **BauR. Prof. Theiß**, Präsident der Zentral-

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

1730

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

vereinigung der Architekten Oesterreichs, Sen.R. Ing. Jaeger, Ob.Mag.N. Dr. Mayr, Reg.N. Dr. Kampffmeyer und Ob.StadtbauN. Ing. Wittner.

Schriftführer: Berr.Ob.Koär. Werner.

BR. Dr. Danneberg eröffnet die Sitzung und begrüßt die Vertreter des Oesterreichischen Ingenieur- und Architektenvereines und der Zentralvereinigung der Architekten Oesterreichs. Er berichtet über die Vorbereitung für eine Wohnungskonferenz, die in einer Länder-sitzung in Brüssel beschlossen wurde. Für die Führung der Wohnungsreformagenenden soll ein eigenes internationales Sekretariat im Rahmen der Städtebauinternationale geschaffen werden. Eine internationale Konferenz soll als Ergänzung der Tagesordnung des Internationalen Städtebaukongresses die Bautätigkeit in den verschiedenen Ländern sowie die Wirkungen der privaten und öffentlichen Bautätigkeit erörtern. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Sen.R. Ing. Jaeger:

Der Bericht über die Durchführung der Städtebauausstellung im Künstlerhaus wird zur Kenntnis genommen. Auf die Unterbringung des Materiales legt sich die Kommission in den Einzelheiten nicht fest, sondern wird ein Ausstellungskomitee von Fachleuten noch Vorschläge vornehmen können.

Berichterstatter Reg.N. Dr. Kampffmeyer:

Der Kongress wird in der Neuen Hofburg (Eingang Heldenplatz) stattfinden. Es wurde ein vorläufiges Programm ausgearbeitet, für dessen Durchführung drei Tage, und zwar der 14., 15. und 16. September vorgesehen sind. Nach einer Sitzung des Verbandsrates und einer Jahresversammlung des Internationalen Verbandes für Städtebau-, Landesplanung und Gartenstädte soll in die Kongressverhandlungen eingegangen werden. Zu dem Programmpunkt „Das Bodenproblem und seine Beziehungen zur Stadt- und Landesplanung“ werden 13 Vorberichte von Vertretern der verschiedensten Länder vorgelegt und erörtert werden. Zu dem Programmpunkt „Die rationelle Verteilung von Einfamilienhaus und Mehrfamilienhaus“ werden ebenfalls 13 Berichte erstattet werden. Der 17., 18. und 19. September sind für Besichtigungen in Aussicht genommen. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftstück wird genehmigt und an den Finanzausschuß zur Vorlage an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter St.N. Weber:

Zur Vorbereitung und Durchführung des im September 1926 stattfindenden Internationalen Wohnungs- und Städtebaukongresses, und zwar im besonderen zum Druck der Vorberichte für die Kongress-verhandlung über „Die Bedeutung der gemeinnützigen Bautätigkeit für die Bekämpfung der Wohnungsnot“, ferner zur Herausgabe von Veröffentlichungen über die Tätigkeit der Gemeinde Wien auf dem Gebiet sozialer Fürsorge zur Verteilung an die Kongreßteilnehmer und sonstige Studiengesellschaften und zur Beschaffung von Lichtbildern und Filmaufnahmen über das Wohnungs-, Siedlungs- und Kleingartenwesen, wird ein Zuschußbetrag zur Ausgabe rubrik 208/2a in der Höhe von 50.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Bezirksvertretungen.

4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 18. Mai 1926.

Vorsitzender: BB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzleileiter Berr.Sekr. Plaska.

BR. Doppler beantragt die Verlegung der Sicherheitswachstube Mühlgasse in das Gemeindehaus. Derselbe verlangt ferner die Verbesserung der schadhast gewordenen Einplankung am alten Naschmarkt und beschwert sich darüber, daß in der letzten Zeit das Hausieren von Seite hierzu nicht berechtigter Personen wieder überhandnehme.

— BR. Mund wünscht die bessere Bespritzung der Pechalgasse, Schelleingasse und des Wiedner Gürtels, verlangt die Beseitigung des nicht benötigten Gasandelabers vor dem Hause Schönburgstraße 3 und urgiert die Ausbesserung des Bürgersteiges vor dem Hause Kolschitzgasse 30. — BR. Ing. Wiclemans verlangt die bessere Bespritzung des oberen Teiles der Vittorgasse. — BR. Kolm bemängelt das öftere schnelle Fahren der Straßenbahnwagen an der Ecke der Rainergasse und Johann Strauß-Gasse. — BR. Höß verlangt während der Sommermonate die Inbetriebsetzung der Gasandelaber auf den Bürgersteigen am Wiedner Gürtel. — BR. Lucca ersucht, daß das in der Gußhausstraße befindliche Eingangstor und Gitter des Elektrotechnischen Institutes in gleicher Linie mit der Front des Gebäudes und der Einfriedung des Spielplatzes hergestellt werde; er verlangt ferner die Entfernung der dort befindlichen Straßenteichrichtfiste. — BR. Anna Ertelek regt die Anbringung einer Uhr an dem auf der Rettungsinsel am Favoritenplatz stehenden Beleuchtungskandelaber an. — BR. Engl befürwortet neuerdings die Errichtung einer Straßenbahnhaltestelle in der Margaretenstraße bei der Einmündung der Kettenbrückengasse.

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 20. Mai 1926.

Vorsitzender: BB. Heinrich C. Dhrsandl.

Schriftführer: Kanzleileiter Amt.N. Prem.

BR. Ebeling beglückwünscht den Bezirksvorsteher aus Anlaß der Beendigung des zehnten Jahres seiner Wirksamkeit als Bezirksvorsteher. Sodann übermittelt BB.St. Dr. Maurer namens der sozialdemokratischen Partei, BR. Pelzl namens der großdeutschen, BR. Groß namens der bürgerlichdemokratischen Partei, BR. Hirsch namens der jüdischen Wahlgemeinde und BR. Dürnbacher namens des Verbandes der christlichsozialen Bezirksräte Wiens die herzlichsten Glückwünsche.

Der Vorsitzende bringt zur Kenntnis, daß die Kinowohltätigkeitsvorstellungen ein Bruttoergebnis von 1042.60 S ergeben haben.

Zu Ersatzmännern des Ortsschulrates werden Johann Krawarik, Hilfsamterdirektor und Ignaz Mayr, Bankbeamter, gewählt.

BR. Ebeling ersucht um Instandsetzung des Asphalttrottoirs beim Hause Neustiftgasse 13. — BR. Dürnbacher weist darauf hin, daß in letzter Zeit sich wieder Ecke der Siebensterngasse und Sigmundsgasse Zusammenstöße von Fuhrwerken mit der Straßenbahn ereignet haben. Trotzdem die Bezirksvertretung bei der Direktion der Straßenbahnen auf die Gefährlichkeit der Situation hingewiesen hat, hat die Direktion die Anbringung eines Lichtsignales verweigert, ja nicht einmal die Fahrgehwwindigkeit reduziert. Er ersucht, in dieser Angelegenheit bei der Straßenbahndirektion vorstellig zu werden.

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 20. Mai 1926.

Vorsitzender: BB. Johann Graßinger.

Schriftführer: Berr.Sekr. Hacker.

BR. Auer bemängelt es, daß dem Schloße des städtischen Volksbades am Reithofferplatz dichte Rauchschwaden entströmen, die sich über den Reithofferpark und dem Garten des städtischen Kindergartens in der Beingasse ausbreiten und dann langsam zu Boden sinken. Er ersucht um Abstellung dieses Uebelstandes. Hierzu bemerkt BR. Koch, daß die in der Umgebung der Westbahn wohnhafte Bevölkerung durch den Rauch und Ruß der Lokomotiven ungleich mehr in Mitleiden-schaft gezogen wird. — BR. Klima regt die Aufstellung von Abfall-törben im Rohrauerpark und im Straßenhof in der Widhoffgasse an. Er stellt ferner die Anfrage, wann mit der Delung der Makadamstraßen begonnen wird. — BR. Korbel lenkt die Aufmerksamkeit auf den schlechten Zustand des Gehsteiges in der Minciostraße von der Nummer 10 angefangen in der Richtung zur Schanzstraße bei Regenwetter. — BR. Stovicek bringt eine gleiche Beschwerde hinsichtlich der verlängerten Moeringgasse vor.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — 1754 Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telephon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Str. 54. Tel. 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstr. 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstr. 4. Tel. Stelle VIII von 199.

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 21. Mai 1926.

Vorsitzender: **BB. Johann Polliker.**

Schriftführer: **Offizial Kobl.**

Dr. Schwamm spendete für die Armen des Bezirkes 300 S.

Nachstehende Anträge werden einstimmig angenommen:
BB. Berger und Gollinger auf gärtnerische Ausgestaltung des Platzes beim Straßbahnhoft 16. Marcoltingergasse, Montleartstraße Ecke Bernhardtstraße. — **BB. Januel und Berger** wegen Errichtung einer Straßenbahnlinie von der Rosensteingasse abzweigend durch die Mayßengasse im 17. Bezirke, Wilhelminenstraße und Sandleitengasse im 16. Bezirke. — **BBSt. Hofer** auf Ausbesserung des Gehsteiges bei der Kirche am Bebelplatz im Zuge der Arnehtgasse und Rückertgasse.

BB. Kempel führt darüber Beschwerde, daß die Gartenanlage am Bebelplatz, erst vor kurzer Zeit instandgesetzt, von den Kindern arg beschädigt wurde. — **BB. Anna Fackler** teilt mit, daß die Marschnergasse mit einem morschen Zaun abgeschlossen ist, der umzustürzen droht und daß die zwei letzten Pfeiler der Mauer des Ottakringer Friedhofes sehr beschädigt (ausgehöhlt) sind. — **BB. Biedermann** richtet eine Anfrage wegen Errichtung einer Bedürfnisanstalt auf dem Schuhmeierplatz und führt darüber Beschwerde, daß in der Festgasse seit längerer Zeit zwei Schotterhaufen lagern, die ihrer Bestimmung zur Straßenausbesserung bisher noch nicht zugeführt wurden.

Sitzungen:

Mariahilf: 24. Juni, 6 Uhr.

Alsergrund: 16. " 5 "

Meidling: 24. " 6 "

Sieging: 12. Juni.

Baubewegung

vom 9. bis 11. Juni 1926.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

18. Bezirk: Bohnhaus, Antonigasse 100, von der Gemeinde Wien, Bau-
führer **M. Abt.** 23 b (9926).
21. Bezirk: Einfamilienhaus, Zebleser Straße, Parz. 488, Baustelle V, von
Edmund Regal, Bauführer **Josef Schuster** (5276).
- " " 170 Siedlungshäuser, Ragran, von der Freihofsiedlung „Ragran“,
Bauführer **Bauunternehmung J. Trinkl & Komp.** (5113).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Spiegelgasse 9, Bauführer **Franz Fischl's**
Witwe (9897).
- " " Kanalauswechslung, Hoher Markt 5, von der Bundesgebäude-
verwaltung, Bauführer **Geb Brüder Andrae** (9908).

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Mahlergasse 8, Bauführer **M. Kubiza**
(10004).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Praterstraße 72, von **J. Scheiflinger**, Bau-
führer **Rudolf Drada** (9876).
- " " Kanalauswechslung, Blumauergasse 25, von **Julius Constant**
Bauführer **E. Liebesny** (10057).
3. Bezirk: Holzhitte, Kundmannngasse 35, von **Julius Chlaupel**, Bauführer
Ernst Wünsch (9935).
5. Bezirk: Benzinzapfstelle, Kleine Neugasse 19, von **Jng. Herzfeld & Komp.**
(9861).
- " " Holzschuppen, Schußwallgasse 2, von **Rosa Pollak**, Bauführer
Jakob Hirsch (10051).
- " " Kanalauswechslung, Wimmergasse 9, von **Sandor Reuhäusler**
Bauführer **Architekt R. Kaffner** (10070).
6. Bezirk: Magazin, Kasernengasse 6, von **Herzfeld & Fischl**, Bauführer
Jng. Julius Kerr (9867).
- " " Kanalauswechslung, Dienengasse 8, von **Georg Wendl**, Bau-
führer **Johann Wolf** (9881).
8. Bezirk: Garage, Lange Gasse 41, Bauführer **Rudolf Göb** (9936).
19. Bezirk: Zubau, Rudolfinerstraße 12, vom Verbands der Blindenvereine,
Bauführer **Fijacko & Heizmann** (3126).
- " " Zubau, Sieberinger Straße 44, von **Dr. Karl Grief**, Bauführer
A. Miederoli (3276).
21. Bezirk: Bootshütte, An der unteren alten Donau, Parz. 446, von
Meier Kinsbrunner, Bauführer **Ad. Lexa** (5275).
- " " Bootshütte, An der unteren alten Donau, Parz. 461, von **Adolf**
Flond, Bauführer **Matthias Gall** (4917).
- " " Verandazubau, Rißbergstraße 50, von **Jakob und Matthias**
Weißinger, Bauführer **Franz Hopp** (4918).
- " " Holzhitte, An der unteren alten Donau, Parz. 446, von **Josef**
Lamser, Bauführer **J. Slajer** (4991).
- " " Verkaufshütte, Frauenpflanzgasse, von **Antonie Burda**, Bauführer
A. Litschauer (4990).
- " " Schrebergartenhaus, An der unteren alten Donau, Parz. 479/1,
von **Johann Janecel**, Bauführer **Ad. Lexa** (5141).
- " " Transformatorenhäuschen, Aspernstraße 9, von **Franz Heiß**,
Bauführer **Ludwig Wallich** (2143).
- " " Transformatorenhäuschen, Erzherzog Karl-Straße, Einl.-Z. 459,
Kat.-Parz. 540, von **Karl und Marie Höchan**, Bauführer
Ludwig Wallich (5142).
- " " Badofen, Floridsborfer Hauptstraße 14, von **Johann Schmied**
Bauführer **Matthias Bösch** (5252).
- " " Schuppen, An der unteren alten Donau, Parz. 457, Einl.-
Z. 82, von **Leopold Untermaier**, Bauführer **Adolf Lexa** (5277).
- " " Wurfzimmer mit Dachaufbau, Koloniestraße 73, von **Anna und**
Franz Jilg, Bauführer **Franz Lubrecht** (5056).
- " " Vorbau und Veranda, Roggengasse, Kat.-Parz. 621/7, Einl.-
Z. 688, von **Josef Klameth**, Bauführer **M. Kemlein** (5054).
- " " Bootshütte, An der unteren alten Donau, Kat.-Parz. 446, von
Johann Max, Bauführer **Josef Reiter** (5062).
- " " Magazin, Grundbuch Leopoldbau, Einl.-Z. 336, Kat.-Parz. 181/1,
181/2, von **Andreas Kesting und Marie Stehlik**, Bauführer
Georg Watula (5112).
- " " Flugdach, Ueberfuhrstraße 16, von **Gustav Spazierer**, Bauführer
Michael Amon (5111).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Vorlaufstraße 4, **Krombholz & Kraupa** (9843).
- " " Kohlmarkt 8, **Architekt R. Marek** (9933).
- " " Kohlmarkt 10, **Hans Simacek** (9934).
- " " Roienturmstraße 22, **H. Woldan** (9940).
- " " Jungferngasse 2, **Architekt E. Lilleg** (10003).

Richard Faltis & Rudolf Denk

Kommer-
zialrat

Richard Faltis

beeideter Sach-
verständiger u.
Schätzmeister

Häuser-, Renovierungs- und
Baugesellschaft m. b. H.

Wien, I., Singerstraße 14

Behördlich autoris. Realitäten- u.
Hypotheken-Verkehrs- und Ver-
waltungskanzlei

Ausführung
von Häuser- und Wohnungs-
Renovierungen sowie Bau-
ten in großem und kleinem
Umfange. Verwaltung von
Häusern, Verkauf und Be-
lehnung von Realitäten.

2. Bezirk: Volkswehrplatz (Jubiläumskirche), Josef Münster (10015).
 Praterstraße 54, Ing. Hans Lustig (10032).
 3. Bezirk: Strohgasse 22, Ing. Siigler & Rous (10018).
 4. Bezirk: Laubstummengasse 4, R. Widna (9930).
 " " Klagbaumgasse 3, H. Horner (10016).
 " " Karlsplatz 7, Melzer & Wallisch (10056).
 5. Bezirk: Schönbrunner Straße 23, Peter Kasperek (10078).
 6. Bezirk: Liniengasse 36, F. Wohlmeyer (9939).
 Stumpfergasse 45, A. Barber (10058).
 7. Bezirk: Burggasse 43, Schömig & Ing. Schimek (9928).
 Burggasse 25, R. Widna (9931).
 9. Bezirk: Zimmermannplatz 6, Franz Fehring (9927).
 Höfnergasse 1 und 1a, Ch. Jahn (9938).
 10. Bezirk: Arsenal, F. Dirnshrott (8656).
 " " Keplerplatz 13, W. F. Sommer (8767).
 " " Wienerberger Straße 27, Franz Grafler (8768).
 18. Bezirk: Scheibenbergstraße 16, Ing. Max Haupt (3213).
 Türkenchansstraße 3, E. Hohlfeld (2969).
 19. Bezirk: Silbergasse 26/28, Franz Bayer (3193).
 " " Weinzingergasse 1, Franz Spielmann (3196).
 Exportakademiestraße 7, A. Micheroli (3094).
 21. Bezirk: Rautenkranzgasse 40, von Julius Teißl, Bauführer Andreas Schuller (5019).

Renovierungen.

1. Bezirk: Beditzgasse 11, Baumann & Hausenberger (10079).
 2. Bezirk: Ruppengasse 21, Hans Staltmayer (9929).
 " " Wolfgang Schmägl-Gasse 9, W. Polorny (10011).
 3. Bezirk: Schüßengasse 9, Ing. F. H. Hein (9972).
 4. Bezirk: Kettenbrückengasse 5, Josef Czurda (9943).
 " " Große Neugasse 31, Karl Müller (10074).
 5. Bezirk: Margaretenstraße 113, Architekt Karl Fichtinger (9842).
 " " Spengergasse 1, Josef Czurda (9942).
 " " Gartengasse 26, Robert Marktgott (9965).
 " " Spengergasse 46, Karl Glaser (9991).
 6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 27, Hermann Horned (9878).
 " " Amerlingstraße 1, Nemetschke & Schöber (9880).
 " " Linke Wienzeile 62, Leopold Mählberger (9977).
 " " Mariabilfer Straße 45, Anton Hein (10008).
 8. Bezirk: Florianigasse 36, Leopold Mählberger (9976).
 9. Bezirk: Kollingasse 19, W. Polorny (10012).
 10. Bezirk: Hofherrgasse 3, F. Lang (2153).
 " " Ruhrengasse 15, F. Lang (2154).
 " " Rotenhofgasse 5, F. Lang (2155).
 " " Humboldtplatz 3, F. Lang (2156).
 " " Hofherrgasse 14, F. Lang (2157).
 " " Pernertorfergasse 73, F. Schindler (2175).
 " " Edertgasse 6, F. Schindler (2176).
 16. Bezirk: Arneithgasse 21, Böhm & Komp. (3169).
 " " Wattgasse 34, Robl (3211).
 " " Palezgasse 14, Haberjohn (3294).
 " " Brunnengasse 27, Kobermann (3300).
 " " Hellgasse 5, Mann (3302).
 " " Haberlgasse 21, Kobermann (3330).
 " " Heigerleinstraße 9, Millit (3382).
 " " Koppstraße 72, Millit (3383).
 " " Bebelplatz 2, Millit (3384).
 " " Thaliastraße 12, Vogt (3424).
 " " Brunnengasse 53, Renner (3436).
 " " Kirchstettergasse 23, Suchanek (3437).
 " " Thaliastraße 147, Glaser (3441).
 " " Friedmanngasse 53, Glaser (3442).
 " " Neulerchenfelder Straße 45, Glaser (3443).
 " " Reinhartgasse 41, Gules (3444).
 18. Bezirk: Witthauerstraße 17/19, Hans Mößler (2090).
 " " Czermakgasse 5, Franz Bayer (2091).
 " " Schulgasse 77, R. D. Pöls (2126).
 " " Karl Bed-Gasse 9, Matthias Pöschko (2146).
 " " Schulgasse 5, Hoffelner & Komp. (2147).
 " " Edelhofgasse 9, Karl Strobak (2148).
 " " Schopenhauerstraße 39, F. Buchwald (2149).
 " " Martinstraße 23, Hans Hajek (2180).
 " " Schulgasse 5, Hoffelner & Komp. (2184).
 19. Bezirk: Schegargasse 19, Urban Cuchiero (1231).

19. Bezirk: Greinergasse 4, Wiener Baugesellschaft, Josef Barak (1229).
 " " Weinberggasse 28, Johann Mabl (1264).
 " " Saarplatz 8, Nella & Komp. (1243).
 " " Kreindlgasse 8, Adolf Micheroli (1315).
 20. Bezirk: Dresdner Straße 109, Max Kaiser (9980).
 " " Innstraße 6, W. Polorny (10013).
 " " Durchlauffstraße 13, W. Polorny (10014).
 " " Leystraße 127, Martin Nowotny (10080).

Parzellierung.

13. Bezirk: Speifing 163, Kat.-Parz. 344/1, W. und Josef Deifinger (10071).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

13. Bezirk: Hütteldorf Einl.-Z. 600, 669, von Dr. A. Golubowsky (2829).
 " " Ober-Baumgarten Einl.-Z. 438, 461, von Dr. Artur Connor (2916).
 " " Riemmayergasse 2, von Dominik Lehner (2915).
 " " Hütteldorf Einl.-Z. 460, von Emilie Gregori (3025).
 " " Ober-St. Veit Einl.-Z. 918, 1712 und 1714, von Adolf Geixinger (3026).
 16. Bezirk: Arneithgasse 74, von Karl, Paul und Friedrich Hofmeister (3431).
 17. Bezirk: Rosenaderstraße, von Dr. Hans Mauthner (1561).
 18. Bezirk: Antonigasse 100, von der Gemeinde Wien (2219).

BAUDRUCKSORTENVERLAG □ BUCHDRUCKEREI □ PAPIERHANDLUNG
STEFAN SANDNER, WIEN I, FRANZISKANERPL. 5
 TELEFON 70.4-38 TELEFON 70.4-39
 DRUCKSORTEN FÜR STADT, BAUTEN, BÜROARTIKEL, ZEICHEN-, PAUS- U. SKIZZENPAPIERE

Sandner's Wochenbaukalender für sämtliche Baustellen kostenfrei erhältlich.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 3222, 3223.

Wohnhausbau 16. Thalhaimergasse.

Anbotverhandlung verschoben vom 11. Juni auf den 18. Juni, 9 Uhr für die Schlosserarbeiten, halb 10 Uhr für die Spenglerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 3213.

Malcrarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse.

Anbotverhandlung am 21. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 31, 391.

Umbau des Hauptunratskanals in der Geblergasse im 17. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 8129 K, Pflastererarbeiten 603 K.

Anbotverhandlung am 25. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24—28.

NOVAK
 WIEN XIV. NOBILGASSE 22. TEL. 31107.
EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

M. Abt. 23 b, 3212.

Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Gellertgasse.

Anbotverhandlung am 25. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 a, 286.

**Lieferung von 3000 Stück Beleuchtungskörpern für
die öffentliche elektrische Beleuchtung.**Anbotverhandlung am 30. Juni, 12 Uhr, in der M. Abt. 27 a,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 31, 2200.

Neubau eines Haupturatskanales

in der Hasengasse von der Karmarschgasse bis Herzgasse im 10. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 7749 K (Tarif-
preise 1912).Anbotverhandlung am 27. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermangasse 24—28.**Kalendarium.**Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Anbotblattes, in welchem
die Anbotanschreibung ausführlich enthalten ist.

14. Juni. Instandsetzungsarbeiten in städtischen Schulgebäuden (M. Abt. 26.) 9 Uhr Baumeisterarbeiten 3. Dietrichgasse 44—
Lechnerstraße 12, 10 Uhr Baumeisterarbeiten 3. Eslergasse 23,
11 Uhr Anstreicherarbeiten 5. Diehlgasse 2—Einfiedlergasse 1,
12 Uhr Anstreicherarbeiten 5. Embelgasse 46/48 (Heft 44).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau
16. Thaliastraße (Heft 45).
— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 21. Bezirke (Heft 45).
— 1 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten in der Lungenheilstätte
13. Baumgartner Höhe (Heft 45).
— 1 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau
11. Herderplatz (Heft 45).
15. Juni (M. Abt. 26 b.) Instandsetzungsarbeiten in städtischen Schulen:
9 Uhr Baumeisterarbeiten 16. Grubergasse 4/6; 10 Uhr
Baumeister- und Anstreicherarbeiten, 16. Koppstraße 75—Herbst-
straße 86 (Heft 44).
— 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohn-
hausbau 16. Thaliastraße 113 (Heft 45).
— 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Asphaltierungen im 1. Bezirke (Heft 45).
17. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für
den Wohnhausbau 16. Klausgasse, Kreitnergasse, Thaliastraße
(Heft 45).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau
15. Gijelbergasse (Heft 46).
— 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermannsarbeiten im städtischen Schul-
gebäude 2. Schüttaustraße 42 (Heft 46).
— 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Gas- und Wasserinstallationen für den
Bau 15. Reuenthalgasse (Heft 45).
— 11 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Gas- und Wasserleitungsinstallation für
den Wohnhausbau 16. Klausgasse—Kreitnergasse (Heft 46).
18. Juni, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den
Wohnhausbau 15. Reuenthalgasse (Heft 46).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhaus-
bau 12. Wienerbergstraße (Westblock) (Heft 46).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohn-
hausbau 12. Wienerbergstraße (Westblock) (Heft 46).
— (M. Abt. 23 b.) Wohnhausbau 16. Thalhaimergasse 9 Uhr
für die Schlosserarbeiten, halb 10 Uhr für die Spenglerarbeiten
(Heft 47).
21. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Aufstellung von sechs
neuen Niederdruckdampfglieckesseln in städtischen Schulen
(Heft 46).

21. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau
11. Kopalgasse (Heft 47).23. Juni. Kanalumbauten (M. Abt. 31), 10 Uhr, 19. Weißgasse und
Osterleitengasse; halb 11 Uhr, 18. Antonigasse (Heft 46).25. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den
Wohnhausbau 10. Gellertgasse (Heft 47).— 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Haupturatskanales in der
Gellertgasse im 17. Bezirke (Heft 47).30. Juni, 12 Uhr. (M. Abt. 27 a) Lieferung von 3000 Stück
Beleuchtungskörpern für die öffentliche elektrische Beleuchtung
(Heft 47).27. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Haupturatskanales
in der Hasengasse im 10. Bezirke (Heft 47).**Ergebnisse.**Die mit *) bezeichneten Anbote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die
Preise nicht endgültig.**Baumeisterarbeiten im städtischen Schulgebäude
13. Spallartgasse 18.**

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Emanuel Kamenický
1900; Bayer & Schlosser 2150; Quirner & Widter 1750; Robert Wardghott
2100; Dill & Gladt 1650; Karl Pönninger 2200; Ing. Ludwig Weislich
2450; Adolf Seeleithner 1480; Anton Weinstein 1640; Tomja & Zwal 1730;
Lorenz Nezl 2300; Schönmig & Schimek 1900; Rudolf Grimm 1710; Ferdinand
Dehm & F. Olbricht's Nachfolger 2150; Josef Luma & Komp. 633-930; Ing.
Rudolf Raug & Lenz 1590; Hans Fahnler 1700; F. Kromholz & Kraupa
1600; Karl Glaser 2000; Peter Brich 1700; Rudolf Fischer & M. Maier
1800; Faist & Helmreich 2000; Hans Wolf & Ing. Paul Steiner 1700;
Johann Trinkl & Komp. 1950; Böhl & Bitasel 2000; Johann Cupak 1700;
Lorenz Maringer 1750; Friedrich Weit 1600; Alois May Kaufner 1600;
Josef Lichtendorf 1600; Wiener Baugesellschaft 2650; Ing. Paul Ruffbaum
1700; Oscar Dohan 1800; Franz Kienesl 1850; Ing. Heinrich Otto Winkler
1800; Franz Scheibner 1350; Nowak & Wasler 1550; F. Aicher & A. Berger
1700; „Batra“ 1600; Karl Ehart 1600; Anton Stukenstein 1630; Wilhelm
Oberländer 1610; Karl Dubovský 1580; F. Künzel & E. Sohil 1500; Gottfried
Lemböck 1750; W. Glöckl 1800; Franz Bayer 2000; Josef Janoušek 1595;
Ing. Erwin Michalup 1290; Karl Kröpfel 2600; L. und W. Wolf 1400;
Edmund Glöckl 1800; A. R. Bergmann & Komp. 1450; Alois Czerny 1380;
Waterländische Baugesellschaft 1540; Bau- und Terrain-A.-G. 1600; Otto
Bausal 1900.

Schulgebäude 13. Knefsteingasse 38

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten für die Anstreicherarbeiten in Schilling: Emil
Zimentstark 12.180; Karl Bazant 9860; Ignaz Seel 11.600; Karl Köppler
10.150; Alexander Rohrer 13.050; Franz Eigner 7540; Matthäus Stanko
entspricht nicht der Ausschreibung; Auer-Kindschöfer entspricht nicht der Aus-
schreibung; Karl Guth 11.310; Ferdinand Petritz 15.085; Eduard und Rud.
Kocwera 5800; Emanuel Lujan 17.980; Ludwig Koller entspricht nicht der
Ausschreibung; Karl Hemeßberger 11.020; Anton Hochreiter 8700; Eisen-
schützgesellschaft 12.035; Alois Kolb 10.150; Franz Achaby 12.470; Karl
Danel 3600; Ignaz Desterreicher 8700; Josef Knoller entspricht nicht der
Ausschreibung; Franz Benesch 12.180; Alois Düller 11.600; Leopold Spielner
13.050; Maximilian Schiansky 8700; Klug & König 10.730; Wilhelm Lipp
10.440; Alois Danel & M. Fischer 9338;

für die Malerarbeiten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Alois
Danel & M. Fischer 1700; Rudolf Doubelik 1540; Karl Bazant 1500; Emil
Zirka 1600; Georg Kadlec 1600; Emil Grotte 1500; Ferdinand Petritz 1500;
„Erma“ 1550; Rudolf Jüttner und Bruder 1560; Alexander Rohrer 1450;
Johann Bigan 1600; Ludwig Koller 1600; Franz Achaby 1400; August
Wippler 1500; Anton Hochreiter 1550; Karl Müller 2000; Franz Benesch
1500; Alois Düller 1600; Klug & König 1460; Hans Schimmel 1480;
Heinrich Rumpf 1500; Wilhelm Lipp 1420.

**Baumeisterarbeiten im Schulgebäude 12. Rothenburg-
straße 1.**

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Emanuel Kamenický
1830; Bayer & Schlosser 2200; R. Dill & D. Gladt 1700; Karl Pönninger
2100; Edmund Glöckl 1930; Franz Kienesl 2130; Adolf Seeleithner 1520;
Anton Weinstein 1630; Ing. Dito Bonhold 1700; Tomja & Zwal 1820;
Lorenz Nezl 2400; Schönmig & Schimek 1995; Rudolf Grimm 1850;
Ferdinand Dehm & F. Olbricht's Nachf. 2150; L. und W. Wolf 1400; Josef
Luma & Komp. 2037; Ing. R. Raug & Julius Lenz 1900; Gustav Enzl
2000; Hans Fahnler 1800; F. Kromholz & L. Kraupa 1750; Karl Glaser

2300; Peter Brich 1800; Rudolf Fischer & A. Maier 1700; Faist & Helmreich 2180; Hans Wolf & Jng. Paul 1700; A. R. Bergmann & Komp. 1600; Johann Erikl & Komp. 2150; Alois Czerny 1400; Böhl & Vitajek 1550; Johann Cupal 1700; Lorenz Maringer 1700; Friedrich Weit 1700; Alois Max Laufner 1680; Josef Lichtendorf 1600; Wiener Baugesellschaft 3020; Jng. Paul Ruybaum 1700; Oskar Rohan 1950; Jng. Heinrich Otto Winkler 2100; Franz Scheibner 1500; B. Nowak & F. Wasler 1850; F. Aicher & A. Gerger 1500; „Batrag“ 1800; Karl Ehart 1900; Anton Stutzenstein 1850; Josef Janouschek 1595; Wilhelm Oberländer 1630; Bau- und Terrain-V.-G. 1600; Karl Lubowshy 1600; F. Künzl & E. Soffel 1560; Gottfried Lemböck 1650; Max Reumwirth 1980; W. Gölls 1800.

Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 12. Steinbauergasse 27.

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Ignaz Desterreicher 1750; Ignaz Seel Anbot ungültig; Franz Eigner 2400; Matthäus Stanto 3000; Josef Auer & Karl Rindshofer 1850; Karl Guth 1700; Ferdinand Petriß 1950; „Erma“ 1850; Alois Danek & Matthias Fischer 2200; Josef Hanel 1700; Alexander Rohrer 1700; Eduard und Rudolf Koczvera 1900; Emanuel Luhan 1800; Ludwig Koller 1900; Anton Hochreiter 1950; Eisen- schuhgesellschaft 3329; Alois Kolb 2873; Franz Jilek 1850; Alois Bernhard 1850; Josef Knoller 1900; Franz Beneš 2900; Franz Jezek 1750; Alois Diller 1700.

Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 15. Neuenthalgasse.*)

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten in Schilling: Wenzel Zerawa 48.215; Johann Stregl 38.899-40; Ignaz Krausz & Komp. 41.725; „Wimeg“ 40.725; Karl Ruffner 38.566-50; Josef Knecht 40.713-70; Ferdinand Haffl 41.300-52; „Produktiv- bau“ 37.987-56; Karl Neumeier 37.200-20; Albert Barnert & Sohn 43.017-10; Oskar Willisch & Ernst Hauschka 36.167-17; Josef Heiling 41.784-50; Franz Vidla 40.240-80; Florian Dboril 41.901; Karl Nowak 39.414-10; Robert Klappholz & Komp. 37.524-64; Anton Wiejer's Söhne 37.284-67; Leopold Kopriva & Sohn 38.418.

Schulgebäude 13. Siebeneichengasse 15—17.

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten für die Zimmermalereien mit 1000 Prozent Aufzahlung: Rudolf Voubelik 1540; Ferdinand Petriß 1600; Georg Kadlec 1600; Emil Jirka 1600; Karl Bazant 1500; Alois Diller 1550; Karl Müller 2500; Johann Prexl 1600; Johann Bihan 1600; Alexander Rohrer 1450; Rud. Jüttner und Bruder 1560; Emil Grotte 1500; „Erma“ 1550; Josef Leopold Kasta 1500; August Wippler 1500; Klug & König 1480; Ludwig Koller 1600; Franz Achazy 1400; Josef Reiterich 1600; Bláhy & Nowotny 1600; Wilhelm Lipp 1500; Alois Danek & Matthias Fischer 1550; Franz Beneš 1500; Anton Hochreiter 1550;

für die Anstreicherarbeiten in Schilling: Josef Knoller Anbot ungültig; Josef Auer & Karl Rindshofer Anbot ungültig; Franz Eigner 3380; Alexander Rohrer 5850; Karl Köppler 4550; Karl Bazant 4420; Karl Hanel 8700; Alois Kolb 4550; Ferdinand Petriß 6762; Eduard und Rudolf Koczvera 2860; Franz Jilek 5850; Karl Guth 5070; Klug & König 4550; Karl Hemeberger 4680; Emanuel Luhan 8060; Ignaz Seel b200; Ludwig Koller Anbot ungültig; Max Schiansky 3705; Eisen- schuhgesellschaft 5395; Franz Achazy 5980; Bláhy & Nowotny 5200; Emil Ziment- stark 5200; Wilhelm Lipp Anbot ungültig; Karl Staar 3770; Alois Danek & Matthias Fischer 3900; Franz Beneš 6500; Anton Hochreiter 3900; Franz Jezek 6579-67; Josef Belin Anbot ungültig; Ignaz Desterreicher 3900.

Schule 14. Kauerergasse 3/5.

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Malerarbeiten: Rudolf Voubelik 1540; Ferdinand Petriß 1550; Georg Kadlec 1600; „Grund- stein“ 1500; Emil Jirka 1600; Karl Müller 2200; Johann Bihan 1600; Alexander Rohrer 1450; Rudolf Jüttner und Bruder 1560; Emil Grotte 1500; „Erma“ 1550; Josef Leopold Kasta 1500; August Wippler 1500; Klug & König 1470; Ludwig Koller 1600; Franz Achazy 1400; Josef Reiterich 1520; Bláhy & Nowotny 1600; Alois Danek & Matthias Fischer 1550; Anton Hochreiter 1590; Franz Beneš 1500; Wilhelm Lipp 1500; Heinrich Rumpel 1500; Hans Schimmel 1480; Hans Teirich 1600; Alois Bernhard 1490; Franz Krug 1680;

für die Anstreicherarbeiten: Franz Silwand 1250; Josef Knoller 1900; Ferdinand Petriß 1850; Josef Auer & Karl Rindshofer 1950; Franz Eigner 1700; Karl Bazant 1760; Karl Hanel 1800; Alois Kolb 2130; Alexander Rohrer 1650; Josef Hanel 1700; Eduard und Rudolf Koczvera 1650; „Erma“ 1600; Franz Jilek 1700; Karl Guth 1750; Klug & König 1690; Karl Hemeberger 1850; Emanuel Luhan 1800; Ignaz Seel entspricht nicht der Ausschreibung; Ludwig Koller 1800; Maximilian Schiansky 1900;

Franz Achazy 1750; Eisen- schuhgesellschaft 2052; Bláhy & Nowotny 2200; Emil Zimentstark 1600; Alois Danek & Matthias Fischer 1700; Anton Hochreiter 1700; Josef Belin 2330; Franz Beneš 1820; Wilhelm Lipp 1720; Ignaz Desterreicher 1750; Leopold Spieller 1850; Karl Köppler entspricht nicht der Ausschreibung; Alois Bernhard 1690; Anton Donhofer 1850; Josef Wiza 1980; Franz Jezek 1700; Matthias Wanišch 1800; Anton Krug 1800.

Anstreicherarbeiten im Schulgebäude 13. Hochsagen- gasse 22/24.

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten in Schilling: Josef Knoller Anbot ungültig; Josef Auer & Karl Rindshofer Anbot ungültig; Franz Eigner 2520; Alexander Rohrer 3420; Karl Köppler 4500; Karl Bazant 3960; Karl Hanel 3900; Alois Kolb 3942; Ferdinand Petriß 4590; Franz Jilek 8100; Karl Guth 3933; Klug & König 3105; Karl Hemeberger 3240; Ignaz Seel 3600; Ludwig Koller Anbot ungültig; Eisen- schuhgesellschaft 4005; Franz Achazy 8100; Alois Danek & Matthias Fischer 2898; Franz Beneš 4950; Anton Hochreiter 4050; Josef Belin Anbot ungültig; Wilhelm Lipp 3780; Ignaz Desterreicher 2520; Ed. und Rud. Koczvera 2160; „Erma“ 2160; Leopold Spieller 8550; Maximilian Schiansky 3150; Franz Jezek 2610; Emanuel Luhan 2700.

Schulgebäude 13. Reingasse—Gurkgasse 32.

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten für die Zimmermalereien mit 1000 Prozent Aufzahlung: Rudolf Voubelik 1540; Ferdinand Petriß 1600; Georg Kadlec 1600; Emil Jirka 1600; Karl Bazant 1500; Karl Müller 2200; Johann Prexl 1600; Johann Bihan 1600; Alexander Rohrer 1450; Rudolf Jüttner und Bruder 1560; Emil Grotte 1500; „Erma“ 1550; August Wippler 1500; Klug & König 1480; Ludwig Koller 1600; Franz Achazy 1400; Josef Reiterich 1500; Bláhy & Nowotny 1600; Alois Danek & Matthias Fischer 1550; Franz Beneš 1500; Anton Hochreiter 1590; Wilhelm Lipp 1500; Heinrich Rumpel 1500; Hans Schimmel 1480; Hans Teirich 1600; Alois Diller 1550;

für die Anstreicherarbeiten in Schilling: Josef Auer & Karl Rindshofer ungültig; Josef Knoller ungültig; Franz Eigner 5720; Alexander Rohrer 9900; Karl Köppler 7700; Karl Bazant 7480; Franz Silwand ungültig; Karl Hanel 6600; Alois Kolb 7700; Ferdinand Petriß 11.176; Eduard und Rudolf Koczvera 4840; Franz Jilek 9900; Karl Guth 8580; Klug & König 7920; Karl Hemeberger 7920; Ignaz Seel 8800; Ludwig Koller ungültig; Eisen- schuhgesellschaft 9130; Franz Achazy 10.120; Bláhy & Nowotny 8800; Alois Danek & Matthias Fischer 6600 (Einheitspreis fehlt); Franz Beneš 11.000 (Einheitspreis fehlt); Anton Hochreiter 6600; Josef Belin ungültig; Wilhelm Lipp 7920; Ignaz Desterreicher 6600; Leopold Spieller 12.100; Maximilian Schiansky 6270; Emanuel Luhan 7040; Karl Staar 6380; Franz Jezek 6380.

Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 15. Deversee- straße.*)

Anbotverhandlung am 7. Juni.

Es offerierten in Schilling (a = Beschlag, b = Gewichtsarbeiten): Siegfried Herichan a 22.382-30, b 21.723-20; Ignaz Krausz & Komp. a 26.495-80, b 25.093; „Wimeg“ a 25.635-80, b 24.105; Karl Moser a 24.242, b 15.694; Karl Neumeier a 19.809-60, b 20.104-40; Johann Sommer a 23.548-96, b 16.546-30; Alfred Barnert a 25.023, b 21.309; Oskar Willisch & Ernst Hauschka a 22.567-72, b 21.995-70; Josef Heiling a 25.521-60, b 22.748; Wilhelm Schmidt b 22.127; Franz Vidla a 24.402-80, b 14.560-15; Florian Dboril a 22.889, b 21.670-60; Heinrich Seblacek a 26.410-50, b 26.339; Karl Nowak & Komp. a 25.157-10, b 22.211; Robert Klappholz & Komp. a 22.842-94, b 18.789-86 mit 5 Prozent Nachlaß; Anton Wiejer's Söhne a 22.578-11, b 19.549-10.

Schulgebäude 15. Sperrgasse 8—10.

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Zimmer- malereien: Alois Danek & Matthias Fischer 1550; Hans Teirich 1600; Josef Reiterich 1600; Franz Achazy 1400; Ludwig Koller 1500; Rudolf Jüttner und Bruder 1560; Johann Bihan 1600; Johann Prexl 1600; Josef Voubelik 1520; Ferdinand Petriß 1600; Georg Kadlec 1600; August Wippler 1500; Josef Leopold Kasta 1500; „Erma“ 1550; Emil Grotte 1500; Alexander Rohrer 1450; „Grundstein“ 1500; Emil Jirka 1600; Karl Müller, Anbot ungültig; Alois Diller 1480; Klug & König 1460; Anton Hochreiter 1550; Alois Bernhard 1500; Johann Adamek 1444; Johann Scheer 1400; Franz Beneš 1520; Hans Schimmel 1480; Johann Rumpel 1500; Bláhy & Nowotny 1600; Wilhelm Lipp 1500;

für die Anstreicherarbeiten: Alois Danek & Matthias Fischer 1700; Karl Hanel 1850; Josef Wiza 2160; Karl Köppler Anbot ungültig;

Matthäus Stanfo 3000; Josef Belin 2330; Eisenhüttenwerk 2146; Franz Achazy 1750; Ludwig Koller 1750; Emanuel Lohan 1800; Karl Guth 1800; Josef Auer & Karl Kindshofer 1950; Alexander Rohrer 1650; Ferdinand Petritz 1800; Franz Jilek 1750; „Erma“ 1650; Eduard und Rudolf Koczvera 1700; Franz Eigner 1750; Karl Bazant 1780; Franz Silwand 1415; Alois Düller 1780; Max Herrmann Anbot ungültig; Anton Donhofer 1850; Klug & König 1680; Alois Kolb 1900; Anton Hochreiter 1800; Karl Hemeßberger 1750; Leopold Spieller 1800; Ignaz Seel Anbot ungültig; Ignaz Desterreicher 1750; Alois Bernhard 1800; Johann Adamek 1550; Matthias Wanitsch 1800; Franz Benesch 1850; Bláhy & Nowotny 2200; Josef Knoller 1900; Wilhelm Lipp 1850; Maximilian Schiansky 1700; Emil Zimentstark 1650; Franz Jezek 1800.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Riesgasse.*)

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten in Schilling: Franz Blumauer 20.952; Alois Fritsch & Sohn 18.072; Jakob Reitmeier & Ign. Fuchs 20.792; „Grundstein“ 20.356; Holzkonstruktionsgesellschaft 16.672; Anton Muth 19.392; Hermann Otte A.-G. 16.868; Martin Neubauer & Sohn 19.058; Zimmerei Wienerberg 19.316; Franz Arthofer 17.542 80; Wiener Holzwerke 16.975 60; Benzel Hartl 11.812; „Zba“ 16.954 20.

Anstreicherarbeiten im Schulgebäude 18. Scheibenbergstraße 63.

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Produktivbau 1800; Franz Eigner 1700; „Erma“ 1800; Eduard und Rudolf Koczvera 1850; Franz Jilek 1750; Josef Hanel 1700; Alexander Rohrer 1650; Ferdinand Petritz 1900; Emanuel Padac 1700; Josef Auer & Karl Kindshofer 1950; Karl Guth 1700; Emanuel Lohan 1800; Ludwig Koller 2000; Franz Achazy 1750; Eisenhüttenwerk 1757; Josef Belin 2330; Matthäus Stanfo 3000; Karl Röhler ungültig; August Silwand 1355; Alois Düller 1800; Alois Danek & Matthias Fischer 1800; Karl Hemeßberger 1750; Anton Hochreiter 1900; Alois Kolb 2130; Klug & König 1690; Johann Fuchs 1820; Anton Donhofer 1850; Karl Hanel 1850; Wilhelm Lipp 1800; Franz Jezek 1700; Matthias Wanitsch 1800; Anton Krug 1800; Emil Zimentstark 1650; Maximilian Schiansky 1580; Josef Knoller 1900; Leopold Spieller 1800; Franz Benesch 2000; Johann Adamek 1550; Ignaz Desterreicher 1700; Ignaz Seel ungültig; Bláhy & Nowotny 2200.

Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 14. Schweglerstraße 2—4.

Anbotverhandlung am 8. Juni.


Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Wilhelm Lipp 1720; Matthias Wanitsch 1900; Franz Jezek 1700; Johann Adamek 1550; Ignaz Desterreicher 1750; Ignaz Seel 2200; Karl Hemeßberger 1800; Leopold Spieller 1850; Anton Hochreiter 1950; Alois Kolb 2200; Klug & König 1950; Anton Donhofer 1850; Max Herrmann 2000; Alois Düller 1800; Franz Silwand 2550; Eduard und Rudolf Koczvera 2000; „Erma“ 2000; Josef Leopold Rakfa Anbot ungültig; Franz Jilek 1850; Alexander Rohrer 1700; Ferdinand Petritz 2000; Franz Eigner 2400; Josef Auer & Karl Kindshofer 1950; Karl Guth 1850; Emanuel Lohan 1800; Ludwig Koller 1900; Franz Achazy 1850; Eisenhüttenwerk 2370; Josef Belin 2330; Matthias Stanfo 3000; Karl Röhler 2400; Josef Miza 2700; Karl Hanel 1850; Alois Danek & Matthias Fischer 2000.

Schulgebäude 17. Wichtelgasse 67.

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Malerarbeiten: Karl Müller entspricht nicht der Ausschreibung; Emil Zirla 1600; Georg Kadlec 1600; Emil Grotte 1500; „Erma“ 1550; Alexander Rohrer 1450; Ferdinand Petritz 1680; Rudolf Voubelek 1540; Johann Pregel 1600; Johann Bihan 1600; Ludwig Koller 1500 Franz Achazy 1400; Josef Reiterich 1600; Alois Düller 1600; Alois Danek & Matthias Fischer 1500; Wilhelm Lipp 1500; Franz Krug 1580; Bláhy & Nowotny 1600; Heinrich Rumpel 1500; Hans Schimmel 1480; Franz Benesch 1520; Johann Scheer 1400; Johann Adamek 1444; Anton Hochreiter 1550; Klug & König 1470;

für die Anstreicherarbeiten: Karl Hemeßberger 1800; Anton Hochreiter 1800; Alois Kolb 2200; Klug & König 1700; Johann Fuchs 1820; Anton Donhofer 1850; Franz Eigner 1750; Alex Rohrer 1650; Josef Hanel 1700; Eduard und Rudolf Koczvera 1800; „Erma“ 1700; Franz Jilek 1750; Ferdinand Petritz 1700; Josef Auer & Karl Kindshofer 1950; Karl Guth 1800; Emanuel Lohan 1800; Ludwig Koller 1750; Franz Achazy 1750; Maximilian Schiansky 1780; Eisenhüttenwerk 2186; Josef Belin 2330; Karl Röhler entspricht nicht der Ausschreibung; Alois Düller 1800; Karl Hanel 1800; Alois Danek & Matthias Fischer 1600; Wilhelm Lipp 1800; Franz Jezek 1750; Matthias Wanitsch 1800; Anton



Möbelfabrik
Bautischlerei

1612
Wien, III., Ungargasse 59-61

Krug 1800; Emil Zimentstark 1650; Franz Silwand 1700; Josef Knoller 1900; Bláhy & Nowotny 2200; Franz Benesch 1820; Johann Adamek 1550; Ignaz Desterreicher 1700; Ignaz Seel entspricht nicht der Ausschreibung; Leopold Spieller 1750.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 5. Siebenbrunnengasse (Zentralwäscherei und Block II und III): Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten an Ignaz Krausz & Komp., Anstreicherarbeiten an Alois Kolb; Zentralwäscherei: Bautischlerarbeiten an J. M. Müller, elektrische Licht-, Kraft- und Schwachstrominstallationen an die Osterreichischen Siemens-Schuckertwerke.

9. Marktgasse: Malerarbeiten an Alois Bernhard, Isolierungsarbeiten an Karl Günther.

12. Böckhgasse: Kunststeinlieferrung an „Steinag“ (Stiegenhäuser 1, 3, 5, 6, 8—10, 13, 16, 17, 19, 20, 24, 25, 27), Wimmer & Gauß (4, 7, 11, 23, 2, 15, 18), Kunststeinwerkstätte (21, 22, 26, 12, 14, 28), elektrische Beleuchtungsanlage an „Erieffon“.

12. Steinbauergasse: Malerarbeiten an Anton Hochreiter (Häuser 1—7), Franz Benesch (8—14), Johann Serani (15—21).

15. Giselberggasse: Ziegelbekerarbeiten an „Grundstein“, Bautischlerarbeiten an Johann Banecet, elektrische Beleuchtungsanlage an Ing. Ludwig Schulmeister & Komp.

15. Deverseestraße: Spenglerarbeiten an Alfred Frömel, Zimmermannsarbeiten an Anton Muth.

15. Reuenthalgasse: Bautischlerarbeiten an Ing. Franz Thiel.

16. Effingergasse: Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten an J. Hamata, Gewichtsarbeiten an Robert Klappholz, Anstreicherarbeiten an Karl Hanel & Ludwig Koller.

16. Sandleitengasse (Block II und III, Waschküchen- und Badeanlage): Lieferung der Kesselanlage an St. Jaschka & Sohn, der Wurfbeschießer an Czepel & Söhne, der Kohlentransportanlage an Ferdinand Bauer's Nachf., der automatischen Rückspeiseanlage an Schiff & Stern, der Turbokesselspeisepumpe an Reif & Komp., der Gegenstromapparate, Reiserboire, Rohrleitungen und Ventile an L. Gutmann, der Duplexkessel an Ing. Walter Schimiz, der Waschmaschinen, Zentrifugen, Wuldbügelmaschinen, Kasten- und Handmangeln an Stratosch & Boner, der Kunststeintröge an A. Steffel, der Heizung und Entnebelung an Ing. Hans Simmon.

18. Genzgasse 45: Anstreicherarbeiten an Adolf Banderheid.

18. Antonigasse (Zubau): Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Josef Vanger.

21. Carrogasse: Wandverkleidungs- und Terrakottaarbeiten an Friedrich Marmorel, Lieferung der Stiegenländer und Wandgriffe an Albalbert Capel.

21. Ringierplatz: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an S. Kella & Komp.

Zentralviehmarkt St. Marx: Umdeckung des Rinderstalles an Leopold Riccius.

Großmarkthalle (Zubau): Lieferung der gußeisernen Fleischriemenfäulen an die Osterreichischen Werke G. M.

Versorgungshaus 20. Meldemannstraße: Anstreicherarbeiten an Franz Eigner.

Friedensbrücke. Entwässerungsanlagen an den Brückenköpfen und der Stadtbahndecke an Baagner-Viró A.-G.

Städtische Dampfwäscherei. Hoßpflasterung an Josef Mayer.

Lieferung von Beleuchtungskörpern für Schulgebäude an Alois Pragan & Bruder und R. Ditmar—Gebrüder Brünner A.-G.

Öffentliche Beleuchtung. Elektrische Installationsarbeiten 8. Zeltgasse—Neudegggasse—Kotter Hof an die Brown Boveriwerke; Friedensbrücke, Brückenrampen und Stiegenabgänge an die Siemens-Schuckertwerke (Lieferung der Beleuchtungskörper und Armaturen an R. Ditmar—Gebrüder Brünner A.-G.); 1. Reichsratsstraße, Dr. Karl Lueger-Platz, Felderstraße, Richtenfelsgasse, Friedrich Schmidt-Platz und Schmerlingplatz an die Siemens-Schuckertwerke.

Lieferung von Straßenwechsellern, Garnituren, Kästeln und Rohrwechsellern an die Wiener Armaturen- und Maschinenbau-A.-G., an „Bamag“ und Baagner-Viró A.-G.

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Bitumenmatabamherstellungen). 20. Wehlstraße und Donaueschingerstraße: a an Georg Voitl, b an Fleischer & Sohn, c an „Asdaq“; 8. Pfeilgasse: a und b an Julius Stanel, c an Schrabek & Komp.

Errichtung eines Lagergebäudes 13. Guldengasse an die Vaterländische Baugesellschaft.

Erd-, Baumeister-, Pflasterer- und Maschinenarbeiten für die Neulegung eines Hauptversorgungsrohrstranges des Wasserbehälters Breitensee an Ing. A. Spritzer.

Kanalneubau in der verlängerten Höhenstraße bei den Wohnhausbauten 16. Sandleiten an Franz Barta & Komp.

Kundmachungen.

Konzessionsgesuche für neue Apotheken.

Mag. pharm. Max Markovits, wohnhaft 6. Magdalenenstraße 2, hat beim Magistrate Wien, Abteilung 13, um die Bewilligung zur Errichtung neuer öffentlicher Apotheken in nachstehenden Standorten angeht:

3. Bezirk: 1. Baumgasse beiderseits von der Leonhardgasse, beziehungsweise Schimmelgasse bis zur Bedegasse, beziehungsweise Keinergasse einschließlich der Eckhäuser der aus dieser ausmündenden Gassen. 2. Keinergasse beiderseits von der Baumgasse bis zur Hainburger Straße, einschließlich aller Eckhäuser. 3. Erdbergstraße beiderseits von der Fruethgasse, beziehungsweise Amongasse bis zur Würklerstraße und die die Erdbergstraße kreuzende Schlachthausgasse von der Erdberger Lände bis zur Baumgasse, einschließlich aller Eckhäuser der aus diesen beiden ausmündenden Gassen und Straßen. 4. Hainburger Straße beiderseits von der Messenhauergasse bis zur Keinergasse, einschließlich der Eckhäuser der aus dieser ausmündenden Gassen. 5. Erdbergstraße beiderseits von der Schwabengasse bis zur Löwenherzgasse, einschließlich aller hier befindlichen Eckhäuser. 6. Marxergasse beiderseits von der Seidlgasse bis zur Kasumosthgasse, einschließlich der Eckhäuser der aus diesen ausmündenden Gassen. 7. Häusergruppe begrenzt von der Baumgasse, Rabengasse, Hainburger Straße, Leonhardgasse beiderseits samt den von diesen Gassen und Straßen eingeschlossenen Gassen und Straßen, die teilweise im Entstehen begriffen sind, einschließlich aller dort befindlichen Eckhäuser.

Die Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke durch die Errichtung der neuen Apotheken gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerrichtung in der Frist von vier Wochen, vom Tage der Verkündung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Wiener Magistrate, Abteilung 13, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 13, 4471.)

Kanalräumungsgebühren ab 1. Juni 1926.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Juni 1926 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das 30fache des Augustmonatszinnes 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinnes. (M. Abt. 31, 250.)

Sacharzt für Hydro-, Elektro- und physikalische Therapie.

Für das Amalienbad der Stadt Wien, -10. Reumannplatz, gelangt mit 1. Juli 1926 die Stelle eines Sacharztes für Hydro-, Elektro- und physikalische Therapie zur Besetzung. Die Bestellung erfolgt vertragsmäßig gegen beiderseitige sechswöchentliche Kündigung mit den jeweiligen Bezügen der Bezugsklasse 4/1 des Gehaltschemas der städtischen Angestellten (derzeit 421.50 S monatlich). In den Bezügen ist auch die Entschädigung für allfällige Mehrdienstleistungen inbegriffen.

Gesuche um diese Stelle, die mit den entsprechenden Personaldokumenten, dem Nachweise über das an einer inländischen Universität erlangte Doktorat der Heilkunde, ferner dem Nachweise über die österreichische Bundesbürgerschaft und die entsprechende fachärztliche Ausbildung belegt sein müssen, sind bis spätestens 22. Juni l. J. im Bureau der Verwaltungsgruppe I in Wien, 1. Neues Rathaus, einzubringen. Bei bereits im Dienste stehenden Bewerbern sind die Gesuche im Dienstwege vorzulegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 S zu versehen, die Gesuchsbeilagen sind, sofern sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von 20 g zu versehen. Nähere Auskünfte werden in der M. Abt. 25 a, 1. Rathausstraße 14/16, 5. Stock, Tür 7, an Werttagen in der Zeit von 11 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags erteilt. (M. Abt. 25 a, 2138.)

Neubelegung des Ottakringer Friedhofes.

Nach dem 15. Juli 1926 werden die Schachtgräber in den Reihen 1 bis 28 der Gruppe L im Ottakringer Friedhofe aufgelassen und einer neuen Belegung zugeführt. Enterbungen von Leichenresten aus diesen Schachtgräbern

sind nur vor der neuen Belegung zulässig; die bezüglichen Gesuche sind bis längstens 1. Juli 1926 bei der M. Abt. 12 (1. Rathausstraße 9) einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen. Nach dem 15. Juli 1926 werden die Grabkreuze von diesen Schachtgräbern abgeräumt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgefolgt, die ihr Eigentumsrecht entsprechend nachweisen und die Kosten der Abräumung ersetzen. Ueber den verbleibenden Rest verfügt die Gemeinde Wien nach freiem Ermessen. (M. Abt. 13 a, 1211.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

23. April 1926.

(Fortsetzung.)

Dietrich Karl Otto, alleiniger Inhaber der Firma Karl Dietrich & Komp., Handel mit Strümpfen und Wickwaren, 1. Wollzeile 9. — Dübél Alfred, Alleininhaber der Firma Gustav Dübél, Erzeugung von Hosenträgern, Strumpfhändern und Stoffgürteln, und zwar aus fertigen Bändern und Beschlägen, 5. Siebenbrunnengasse 7. — Du an Stojilkovic, Alleininhaber der Firma Dušan Stojilkovic, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Adlergasse 8. — Eder Marie, Modistengewerbe, 18. Gertrudplatz 2. — Ehrenleitner Anna Maria, Handel mit Milch und Milchprodukten, Lebens- und Genussmitteln, sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 14. Grimmgasse 40. — Elber Ali, Alleininhaber der Firma Ali Elber, Handel mit Teppichen, 1. Spiegelgasse 2. — Freund Oskar, Konditoreiwarenvertrieb mit Fruchtstäben, 17. Beheimgasse 57. — Fried Rethy, Erzeugung von Kunstfädelereien, bemalten Handtäschchen, Batistarbeiten, Biergegenständen aus Wolle, Galalith und Seiden und ähnlichen kunstgewerblichen Gegenständen, 1. Hofburg, Passage. — Junk Anna, Handel mit Kanditen, Obst, Bädereien, Fruchtstäben und Gefrorenem, 2. Praterstraße 52. — Gluhmann Martin, mag. pharm., Konzeption zum Verfaße von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, 5. Wiedener Hauptstraße 99. — Gütlicher Anna, Handel mit Baumaterialien, 18. Simonygasse 8. — Goldstein Rudolf, Handelsagentur, 2. Castellezgasse 16. — Groß & Komp., Export graphischer Fachartikel, offene Handelsgesellschaft, kommissionsweiser Handel mit graphischen Fachartikeln, 8. Floriangasse 52. — Ing. Gruber Julius, Alleininhaber der Firma Technisches Bureau Ing. Julius Gruber, Innsbruck, Zweigniederlassung Wien, Zweigniederlassung seines in Innsbruck, Meranerstraße 6, ausgeübten Elektrotechnikerwerkes nach der Oberstufe (unbeschränkt für Hoch- und Niederpannung), 1. Rärntnering 12. — Grüner Marie, Milchmeiergewerbe, 21. Donaufelder Straße 172. — Groß Maria Theresia, Wäschewarenherzeugung, 17. Hernals Hauptstraße 71. — Hader Jidor, Marktfahrer, 2. Zirkusgasse 1. — Had Margarethe, Wäschewarenherzeugung, 1. Köllnerhofgasse 1. — Hein Friedrich, Handel mit Parfümerie, Toilette- und sämtlichen Wasch- und Haushaltsartikeln und Küchengeräten, 14. Meißelstraße 26. — Regina Heller & Komp., offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 1. Spiegelgasse 8. — Hochmayer Augustin, Lastfuhrwerker, 18. Staudgasse 29. Horn Max Chaim, Handel mit Radio- und Elektromaterial, 5. Reiprechsdorfer Straße 33. — Kain Hedwig, Handel mit Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sobawasser, Fruchtstäben und Gefrorenem, 1. Burgring, Naturhistorisches Museum. — Kain Hedwig, Kleinhandel mit Lebensmitteln und Flaschenbiervertrieb, 1. Burgring 7, Naturhistorisches Museum. — Kampner Anton, Bier- und Handelsgärtner, 21. Adersklaaer Straße 3. — Kaupy Hermine, Modistengewerbe, 2. Scholzgasse 6. — Kirbiz Ludwig Karl Maria, Handel mit Nürnberger- und Galanteriewaren, 18. Währinger Gürtel 37. — Kohn Käthe, Handel mit Schokoladen, Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 1. Hofburg, Reichschulgasse 2. — Koller Franz, Kaffeeschanker, 1. Bäderstraße 9. — Konservenfabrik Ig. Eißler, Gef. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Konserven aller Art sowie Summiringen und Emballagen, 1. Tiefen Graben 19. — Krall Mathilde, Flaschenbiervertrieb, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Unter-Weidinger Straße 99. — Lestovics Ella, Modistengewerbe, 1. Rathausstraße 2. — Leiner Marie, Modistengewerbe, 1. Bauernmarkt 9. — Lindner Franz, Kleinhandel mit Lebensmittel- und Flaschenbiervertrieb, 1. Wachtelgasse 1. — Löwy Gotthard, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil-, Leinen-, Schafwoll- und Baumwollwaren, Teppiche, Vorhängen und einschlägige Artikeln, 1. Salzgras 3. — Luetic Albert, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 18. Kreuzgasse 87. — Matal Matthias, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb (beschränkt), 17. Pezlgasse 44. — Matejovics Theresie, Marktvirtualienhandel, 1. Stabiongasse, Detailmarkthalle. — Matourel Franz, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 640, 8. Lange Gasse, Ede Alferstraße. — Mayringer Hans, Handelsagentur, 1. Adlergasse 4. — Ing. Morawitz Hugo, Alleininhaber der Firma Berger & Ing. Morawitz, Handelsagentur, 1. Kai 1. — Ing. Morawitz Hugo, Alleininhaber der Firma Berger & Ing. Morawitz, Handel mit Eisen und Baumaterialien, Maschinen, deren Bestandteilen und Zubehör, 1. Kai 1. — Offene Handelsgesellschaft Pizzy Reuhut & Komp., Wäschewarenherzeugung, 9. Beethovengasse 3. — Österreichische Filmstelle Lahoufen-Biremont & Komp., offene Handelsgesellschaft, Herstellung von Filmaufnahmen- und Verleihung von Filmen, 1. Postgasse 7. — Oppighäuser Matthias, Gemischtwarenhandel im großen, 5. Rüdigergasse 25. — Oswald Wilhelm, gewerbsmäßige Garagierung von Automobilen, 2. Africanergasse 7. — Pöjau Jakob, Gastwirt, 18. Gersthofer Straße 51. — Pinterits Jakob, Fleischhauer, 18.

Kreuzgasse 4. — Boškina Jakob, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß (beschränkt), 17. Jägerstraße 26. — Freyer Lorenz, Gemischtwarenhandel, 14. Diefenbachgasse 32. — Bug Emil, Musiker, 17. Mariengasse 1 — Raab Johann, Porträtfotograph, 12. Niederhofstraße 30. — Reh Auguste, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß (beschränkt), 18. Hans Sachs-Gasse 25. — Reklamentunternehmung „Eminent“, Reumann & Leichter, offene Handelsgesellschaft, Sammeln von Geschäftsankündigungen und Veröffentlichung derselben auf Reklamegegenständen im eigenen Namen und Rechnung, Herstellung diesbezüglicher Entwürfe, 1. Jasmirgottstraße 5. — Reßmann Konrad, Spekteur, 1. Krugerstraße 4. — Rosenberger Anna, rekte Fleischer, Fleischverschleiß, 17. Hernalser Hauptstraße 96. — Salzborn Julianne, gewerbsmäßige Ausföhrung von Näharbeiten für den Bedarf von Haus- und Küchengeräten, 18. Theresienstraße 20. — Santner Hermine Karoline, Fahrräderverleihung, 12. Ruderergasse 52. — Saruba Heinrich, Photograph, 1. Ribelungengasse 7. — Sauris Otto, Personentransport mit dem Einspannerwagen Lizenz Nr. 844, 4. Kettenbrückengasse 8, Ecke Schönbrunner Straße. — Schnap Stella, Handel mit Getreide, Wirt-, Tisch- und Stoffwaren, 17. Helblinggasse 3. — Schöfmann Johann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Czermakgasse 2. — M. Schömig & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 1. Postgasse 15. — Schönbauer Josefa, das Kleinmädchen von Frauen, betriebene, auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermacherergewerbe, 1. Kleeblattgasse 11. — Sobotil Anton, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Häuserverwaltung, 2. Ruppelgasse 7. — Spz Alfred, Handel mit Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Gefrorenem, 1. Freyung 2. — Stein & Spitzer, offene Handelsgesellschaft, Großhandel mit Textilwaren, 1. Landskrongasse 4. — Stein & Spitzer, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Landskrongasse 4. — Steiner Arnold, Mittelstellung von Adressen, 2. Laborstraße 1. — Steinschneider Paula, mechanische Strickerei, 18. Karl Beck-Gasse 25. — Themet Alois, Fleischerhauer, 19. Hochschulstraße 36. — Treyer Pauline, Damenkleidermacherergewerbe, 19. Döblinger Gürtel 8. — Türk Walter, Alleinhaber der Firma Walter Türk, Kommissionshandel in Baumwolle, Kupfer und Textilien, 1. Hofgasse 2. — Ungrad Franz, Handel mit Kleidern Textilwaren und Sportartikeln, 14. Ullmannstraße 59a. — Bever & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Grashofgasse 3. — Wagner & Komp., Kleidermacherergewerbe, 2. Grelberstraße 2. — Emilie Wanka, Milchtrinkhalle (§ 16, lit. b f.), 1. Volksgarten (Wetterhäuschen). — Weiz Anna, Alleinhaber der Firma Weiß & Söhne, Handel mit Erzeugnissen der Jute- und Textilindustrie, 1. Schottenstraße 3. — Weiß Emma, Herstellung (Installation) elektrischer Starkstromanlagen nach der Oberstufe, unbeschränkt für Hoch- und Niederspannung (Hochspannungskonzession), 1. Schottenturm 22. — Wiener Radverlag, Ges. m. b. H., Photographierergewerbe, 9. Peregringasse 5. — Winkler Marie, Handel mit Kurzwaren-Textilartikeln, 17. Steinerstraße 4. — Alois Wina, Spektationsgewerbe, 1. Krugerstraße 2. — Wottawa Josef, Handel mit Automobilen und deren Zugehörartikeln, ferner mit Textil-, Kleider-, Wirt-, Strick-, Parfümerie-, Gold-, Silber-, Galanterie- und Lederwaren, 12. Herthergasse 12. — Wurm & Müller, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 1. Kohlmarkt 11. — Zeisel Elias, Handel mit Fellen, Häuten und Talg, 12. Alchholzgasse 8.

24. April 1926.

Bader Karl, Kunststeinerzeugung, 12. Altmannsdorfer Straße 27. — Brossard Eugen, Zier- und Handlungsgärtnerei, 19. Zglaseegasse 48. — Damsky Hermann, Gas- und Wasserleitungsinstillationsgewerbe, 18. Salmannsdorfer Straße 61. — Diskant Ernst, Brauntweinchenkonzession, 12. Weidlinger Hauptstraße 41. — Donat Marie, Marktfahrgewerbe, 17. Mayssengasse 25. — Edelbacher Josef, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 336, 1. Morzinplatz. — Fischer Paula, Konditoreiwaren und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Köpfergasse 3. — Dr. Wilhelm Fritsch, Bücherrevisionsgewerbe, 12. Marschallplatz 4. — Fromme Adolf, Mechaniker, 18. Herberstraße 27. — Fuchs Ludmilla, Kaffeeschengerewerbe, 9. Berggasse 28. — Galik Karoline, Damenkleidermacherergewerbe, 20. Burghardtstraße 25. — Geller Mozes, Handel mit Textil- und Manufakturwaren, 2. Wolmutstraße 20. — „Gema“, Gesellschaft für Elektrotechnik, Maschinen- und Apparatenbau m. b. H., Unterstufe der Konzession für Elektrotechnik (eingeschränkte Niederpannungskonzession), 3. Rennweg 6. — Dr. Kamillo Geutner, Handelsagentur, 17. Lobenbaurergasse 35 — Givil Christine, Wäschewarenzeugung, 9. Sechshimmelgasse 7. — Grundl Emilie, Konzession zum Betriebe des Tröbdlergewerbes, 9. Tröbdlhalle, Zelle Nr. 194. — Habel Josef, Wäschewarenzeugung, 17. Beheimgasse 20. — Heinrich Ludmilla, Kaffeesiederergewerbe, 5. Stolberggasse 9. — Humesch Magdalena, Handel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln und Christbäumen, 17. Dornerplatz, Markt, Stand Nr. 14. — Jemel Ludwig, Zier- und Handlungsgärtnerei, 13. Einfielgasse 20. — Kaiser Wilhelm, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Eisen-gasse 9a. — Krauer Ludmilla, Fleischverschleiß, 9. Währinger Gürtel 170. — König Ferdinand, Konzession gemäß § 21, Absatz 2 und 3 der G.-D. mit der Berechtigung zum Handel mit Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern im Zusammenhang mit dem in gleichen Standorte betriebenen Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten zc., 3. Petrusgasse 70. — Kriesch Walter, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 195, 4. Frankengasse 10-14. — Mastera Karl, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 18. Edelhofgasse 31. — Mittag Rudolf, Gemischtwarenhandel, 12. Spallegasse 5. — Mittelmann Armin, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 9. Rotenlöwengasse 7. — Mühlhauer Josef, Papier- und Kurzwarenverschleiß, 20. Dresdner Straße, Ecke Donaueschingerstraße, vor der Fabrik Czeza, Reiß & Komp. (Kiosk). — Narcisfeld Hermann, rekte Herfch, Handel mit Bürsten, Pinseln, Parfümerie-, Korb- und Scheuerwaren und

Haushaltungsartikeln, 9. Hahnstraße 33. — Niederhumer Johann, Bäcker, 11te Landengasse 8. — Pfrosch Marie, Kurzwarenhandel, 11. Simmeringer Hauptstraße 229. — Pranshofer Marie, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Hohenberggasse — Schwentlgasse (Hütte). — Offene Handelsgesellschaft Franz und Ludwig Kenner, Anstreichergewerbe, 5. Siebenbrunnengasse 13. — Rožanek Franz, Mechaniker, 20. Leystraße 81. — Schindorfer Johann Messerschmied, 18. Karl Beck-Gasse 17. — Simon Friedrich, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 817, 7. Andreasgasse 2, Ecke Mariahilfer Straße. — Sollinger Felix Heinrich, Adressenbureau (das ist Ramhaftmachung von Bezugs- und Abfahrquellen für Erzeugnisse der Industrie, Landwirtschaft und sonstige Rohprodukte durch Befanntschaft der Adressen an hierum anfragende Interessenten), 9. Liechtensteinstraße 60. — Tobisch Otto, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 296. — Tomann Ernst, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 386, 1. Lichtensfeldgasse 5. — Weibler Jakob, Handel mit Eisen- und Metallwaren, Vulkanfaser, Zugehör für die Koffer- und Lederwarenindustrie und Tischwaren, 5. Schönbrunner Straße 133. — Weinberger Edmund, Konzession zum gewerbsmäßigen Vermittlung von Ausgleichungen zwischen zahlungsunfähigen Schuldner und ihren Gläubigern, 1. Sternengasse 13. — Wiener Alfred, Alleinhaber der Firma Alfred Wiener, fabrikmäßige Erzeugung sämtlicher dem Feuerchutz und der Feuerberückung dienenden Gegenständen, 19. Cobenzlgasse 49. — Wibel Friedrich, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 1030, 10. Süd- und Ostbahnhof.

26. April 1926.

Albert Josef, Fleischverschleiß, 13. Linzer Straße 441. — Altesch Karl, Handel mit Gefrorenem, Sodawasser und Fruchtsäften, 3. Hauptstraße 143. — Alt Rudolf, Gas- und Wasserleitungsinstillationsgewerbe, 3. Sechstrüggelgasse 5. — Arnold Franz, Mechaniker, 16. Baltausgasse 5. — Balaban Breine, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 17. Lobenbaurergasse 38. — Baß Robert, Personentransport mit dem Faterwagen 354, 1. Neuer Markt. — Bauer Barbara, Gemischtwarenhandel, 7. Neustiftgasse 106. — Bauer Marie Anna, Damenkleidermacherergewerbe, 13. Hernalserstraße 19. — Bayer Johanna, Vermietung von Staubsaugapparaten, 3. Waffergasse 19. — Blaha Hilde, Pfadlerergewerbe, 3. Erbsbergstraße 37. — Blahosch Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Thaliastraße — Baltausgasse (Hütte). — Bogolin Franz, Straßenhandel mit Kanditen, Obst, Gefrorenem, Sodawasser und Fruchtsäften, 3. Mollenapart, Bauftelle Ecke Grimmelshausengasse und Raugergasse. — Brandner Johann, Handel mit Lebensmittel (beschränkt), 3. Kobergasse 25. — Brunner Karl, Inhaber der Firma „Wärme-, Kraft- und Förderanlagen Ing. Karl Brunner“, Projektierung von Fabrikanlagen und Einrichtungen für Wärme-, Kraft- und Förderanlagen und Handel mit den dazugehörigen Apparaten, 3. Bernhardgasse 16. — Drozd Wenzel, Gemischtwarenhandel, 16. Habichergasse 10. — Dutka Heinrich Franz, Organisation von kaufmännischen und technischen Betrieben, Ausführung von buchhalterischen und reklamentechnischen Arbeiten und Herstellung von Uebersetzungen aus fremden Sprachen in die deutsche Sprache und umgekehrt, 7. Stiftgasse 6. — Dvořáček Karoline, Handel mit Grünwaren, Obst, Agrumen und Kartoffeln. 16. Brunnenmarkt, Stand 103. — Eder Leopold, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Linzer Straße 135. — Erber Johann, Ledergalanteriewarenzeugung, 7. Burggasse 114. — Fisch Jidor, Inhaber der Firma Brüder Fisch, Handel mit Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren, 7. Mariahilfer Straße 98. — Göffmaer Leopold, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel (beschränkt), 16. Richard Wagner-Platz 10. — Goldklang Valerie, Handel mit Wäsche, Wirt- und Textilwaren, 3. Ungargasse 13. — Grün Kamilla, Handel mit Parfümeriewaren, 9. Althanstraße 9. — Hadary Rudolf, Personentransport mit dem Faterwagen 978, 2. Praterstern (Praterstraße 78). — Hamsa Marie, Marktviktualienhandel, 16. Brunnengasse, Stand 4. — Hendrich Stephanie, Gemischtwarenhandel, 7. Seidengasse 15. — Holzbearbeitungsfabrik Gaudi & Kautner, fabrikmäßige Erzeugung von Holzwaren aller Art, 13. Auhofstraße 171. — Jaroch Johanna, Gemischtwarenhandel, 10. Lazenburger Straße 64. — Kamhuber Josef, Kleinfuhrwerker, 16. Thaliastraße 75. — Kolar Josef, Handel mit neuen Möbeln, neuen Säulen sowie Küchengeräten und Textilwaren, 13. Märzstraße 154. — Kraus Luise, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, Ansichtskarten sowie Kurzwaren, 7. Kaiserstraße 47. — Kreischer Marie, Erzeugung von Spielwaren, 13. Beckmannergasse 61. — Laaber Barbara, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Kofleggergasse 41. — Lauer & Hrbliczka, Kommanditgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung photographischer Platten, Papiere und Chemikalien, 16. Lerdensfelder Gürtel 11. — Landau Auguste, Spektationsgewerbe, 2. Sturzerstraße 15. — Landrichter Franz, Bäcker, 16. Apelegasse 9. — Lehner Franz, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Gaußberggasse 37. — Mayerhofer (Mayerhoffer) Olga, Modistengewerbe, 9. Hahnstraße 7. — Mod Marie, Viktualienhandel, 3. Petrusgasse 17. — Moder Marie, Viktualienhandel, 16. Wendtgasse 3. — Neufeld Heinrich, Handel mit Lebensmitteln (beschränkt), 3. Keilgasse 8. — Neuwirth & Rumpfer, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung und Handel von Schuhwaren, 16. Lambertgasse 9. — Odwara Marie, Fragnergewerbe, 7. Mariahilfer Straße 116, im Hofe. — Orlbert Adalbert, Schlosser, 9. Sobiesktgasse 32. — Peyrer Anton, Kleidermacher, 16. Bankengasse 47. — Rath Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel (beschränkt), 16. Apelegasse 34. — Sacher Anna, Viktualienhandel, 9. Boltmannstraße 26. — Scheller Ferdinand, Handel mit Rauchrequisiten und diversen Papierwaren, 12. Neuwallgasse 15. — Schweizer Josef, Alleinhaber der

Einzel-Firma „Schweizer's Warengroßhandlung“, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Stammgasse 14. — Gemisch Wilhelm, Verschleiß von Lebensmitteln (beschränkt), 3 Landsträßer Gürtel 35. — „Silbag“, österreichische Grünfütterfilosbaugeellschaft Hans Brouzel & Komp., Bauunternehmung zur Herstellung von Grünfütterfiloskammern und zur Aufstellung von Pressvorrichtungen für Grünfütterfilos in diesen, 16. Lindauerstraße 26. — „Silbag“, österreichische Grünfütterfilosbaugeellschaft Hans Brouzel & Komp., Handel mit Pressvorrichtungen für Grünfütterfilos, 16. Lindauerstraße 26. — Slama Josef, Kleidermacher, 16. Herbststraße 49. — Swoboda Karl, Lastfuhrwerksgewerbe (Pferdebetrieb), 19. Heiligenstädter Straße 76, Stall Heiligenstädter Straße 77. — Toth Johann, Kleidermacher, 13. Grassgasse 1. — Unger Robert, Privatgeschäftsmittlung mit der Berechtigung zur gewerbmäßigen Verwaltung von Häusern und Gütern, 17. Gebelergasse 20. — Vollmann Karl, Personentransport mit dem Fiakerwagen 867, 1. Neuer Markt. — Waaner Anna, Handel mit Blumen, Obst, Kanditen und Gemüse, 3. Landsträßer Hauptstraße, Ecke Invalidenstrasse, rechts vom Eingange in die Vittualienhalle. — Weinswurm Karl, Raffesiebergewerbe, 8. Hamerlingplatz 2. — Weissensteiner Josef, Handel mit Fahr- und Motorrädern und deren Bestandteilen, 12. Rechte Wienzeile 251. — Weller Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Bedmannngasse 18. — Wenzel Josef, Baumeisterkonzession, 3. Mohsgasse 26. — Werner Richard, Bier- und Gemüsegißerei, 13. Linzer Straße 388. — Witta Augustine, Wäschewaren-

erzeugung, 13. Schanzstraße 7. — Wigto Marie, Massagegewerbe, 3. Landsträßer Hauptstraße 88. — Wogenstein Marie, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Wirtwaren und Sportartikeln, 16. Neulerchenfelder Straße 22. — Wopalsky Karl, Anstreicher, 16. Kreitzergasse 34. — Würzinger Anna, Handel mit Wäsche- und Textilwaren, 16. Tröbelgasse 8.

27. April 1926.

Usher Robert, Konzession nach der Ministerialverordnung vom 24. Oktober 1925, B.-G.-Bl. 397, zur gewerbmäßigen Vermittlung von Ausgleichungen zwischen zahlungsunfähigen Schuldnern und ihren Gläubigern, 16. Reinhardtstraße 4. — Verfa Franz, Herrenkleidermacher, 12. Wivenotgasse 37. — Brennerberg Kurt, Personentransport mit dem Einspannerwagen 350, 1. Kärntnerstraße. — Vröder Gerb, Feinwuchs- und Sechwarenerzeugung, offene Handelsgesellschaft, Fleischelchergewerbe, 3. Petrusgasse 5. — Czech Rudolf, Anstreicher, 9 Säulengasse 3. — Ehn Anna, Verschleiß von Lebensmitteln (beschränkt) und Haushaltsartikeln, 3. Würzlergasse 26. — Ferner Leopold, Personentransport mit dem Fiakerwagen 960, 1. Weisburggasse. — Fertner Leopold, Personentransport mit dem Einspannerwagen 1201, 13. Fieginger Hauptstraße. — Floch Wilhelm, Uhrmacher, 3. Untere Weißgärber Straße 11.

(Das Weitere folgt)



**Keine feuchten Wände,
keine nassen Keller mehr!**

Durch

„RABIT“

Rabifabrik Franz Raab, Wien,
XIV/2, Avedik-Strasse 23.

Fernsprecher Nr. 30-309.

Fachschrift kostenlos!

Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe.

Kundmachung.

Die siebzigste ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe findet

Mittwoch den 30. Juni 1926, 1/2 5 Uhr nachmittags,

im großen Festsaale des Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines (I., Eschenbachgasse Nr. 9) statt.

Gegenstände der Verhandlung sind:

1. Vorlage der Golderöffnungsbilanz per 1. Jänner 1925 sowie des Berichtes des Verwaltungsrates über den Vorgang bei Erstellung dieser Goldbilanz und bei der Umstellung des Aktienkapitals.
2. Beschlußfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung der vorgelegten Golderöffnungsbilanz, auf Umstellung des Aktienkapitals und die dadurch notwendig gewordenen Maßnahmen.
3. Beschlußfassung über Statutenänderungen (insbesondere der §§ 4, 5, 10, 11, 12, 13, 16, 60, 74, 76, 77, 82).
4. Jahresbericht des Verwaltungsrates.
5. Bericht des Revisionsausschusses über den Rechnungsabschluß des Jahres 1925 und Beschlußfassung über denselben.
6. Beschlußfassung über die Verwendung des Reinertragnisses des Jahres 1925.
7. Beschlußfassung über die Wahlen in den Verwaltungsrat.
8. Wahl des Revisionsausschusses für das Jahr 1926.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden hiemit eingeladen, ihre Aktien samt Kupons spätestens am 21. Juni d. J. als dem statutenmäßigen Endtermin zu deponieren, und zwar: in Wien bei der Liquidatur der Anstalt (I., Am Hof 6) an Wochentagen von 9 bis 12 Uhr, in Bozen, Bregenz, Feldkirch, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Leoben, Linz, Salzburg, bei den Filialen der Anstalt. An den übrigen Plätzen findet der Erlag bei den hierfür bestimmten Anmeldestellen statt.

Je fünfzwanzig Aktien geben das Recht auf eine Stimme. 1836

W i e n, am 8. Juni 1926.

Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe.

Österreichische Bergmann - Elektrizitäts - Gesellschaft m. b. H.

Wien, III., Schwarzenbergplatz 7.

Oesterr. Postsparkassenkonto
Nr. 142085
Konto bei der Anglo-Austrian Bank
Limited, Wien, I., Strauchgasse Nr. 1
Drahtanschrift: Bergmannwerke Wien.

Fernsprecher:
Ingenieur-Bureau 91-1-42
Kaufmänn. Abtlg. 91-1-41
Lagerabteilung 91-4-37

PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON:

Wärme- und Wasserkraftwerke. — Dampfturbinen größter Leistung. — Generatoren jeder Größenordnung. — Motoren jeder Stromart und Größe. — Transformatoren bis zu den höchsten Leistungen. — Umformer. — Perioden-Umformer. — Quecksilberdampf-Gleichrichter. — Umspannwerke. — Schaltanlagen. — Elektrische Lokomotiven. — Elektrische Triebwagen. — Motorwagen für Straßenbahnen. — Fahrdraht-Anlagen für Voll- und Nebenbahnen. — Hochvolt-Leitungen, Weitspannsystem. — Ortsnetze. — Kranausrüstungen.

ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNGEN FÜR:

Papier-Fabriken. — Zucker-Fabriken. — Textil-Fabriken. — Brauereien. — Druckereien. — Bergwerke. — Hüttenwerke. — Walzwerke. — Elektrochemische Anlagen. — Elektrothermische Anlagen. 1718

LIEFERUNG VON:

Elektromobilen. — Motorsirenen. — Elektrowerkzeuge, Spezialität „Bego-Hammer“ — Hoch- und Niederspannungskabel. — Leitungsdrähte. — Installationsmaterial, Einheitsmaterial. — Zähler, Spezialität „Mignon-Zähler“. — Meßinstrumente. — Glühlampen. — Koch- und Heiz-Apparate. — Kupfer-Messing, Halb- und Ganzfabrikate. — Warmgepreßte Metallteile.

Uebernahme elektrischer Installationen für Licht- und Kraftanlagen jeden Umfanges. — Auf Wunsch Ingenieur-Besuche.

Billigste und behaglichste Raumbeheizung

erreichen Sie nur mit Swoboda's Dauerbrandöfen



„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte und Ingenieurbesuch kostenlos 1638

Automaten-
Baugesellschaft **ALOIS SWOBODA & CO.,**

Gesetzl. geschützte
Schutzmarke.

Tel. 28-3-51. Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 24-0-42.

Aufzügefabrik
FREISSLER
Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon Nr. 50-2-60
Budapest VI, Horn Ede-utca 4
Gegründet **1868** 1631 **11.000** Anlagen

Personen- u. Lasten-
AUFZÜGE
Krane, elektr. Spills

AUSSER KARTELL

Porzellanfliesen | Pflasterungen | Fassadepfatten
 Glasierte Ziegel | Kanalisierungen | Terrakotten

Fr. Marmorek

ger. beeid. Sachverständiger 1786

XVIII., Buchleitengasse 6
 Telephon 21-101

XVII., Schumannngasse 105
 Telephon 22-6-34

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17, Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
 Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zwölf Spezialbetriebe,
 Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

1769

RENOLD - KETTEN

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon Nr. 70-1-24, 71-1-21.

N. RELLA & NEFFE BAU A. G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39-41. Telephon 80-5-80.

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, 1653
 Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen etc.

Konzernunternehmungen in Hamburg, Prag, Warschau, Budapest,
 Belgrad, Saloniki, Sofia und Konstantinopel

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2 1739

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 67-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
 Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten

Seb. Leißner & Sohn

Holzhandlung

Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mats 2626 — Telephon 90-4-69
 3. Bezirk, Arsenalweg Nr. 55 — Telephon 91-2-23

1777

Filiale:

Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
 COMPANY LIMITED, FILIALE
 IN WIEN



Tel. 56-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

„CULLINAN“ BREVILLIER-URBAN Bleistiftfabrik

1788

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

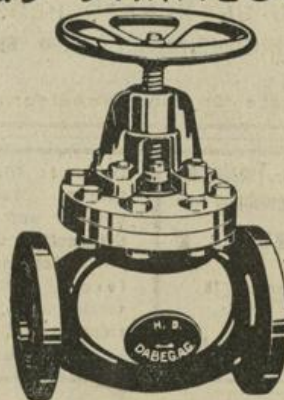
Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
 VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-,
 Kupfer- und
 Aluminium-
 Kochgeschirre

HOCHDRUCK- DAMPF ARMATUREN AUS STAHLGUSS

1724



•DABEG• MASCHINENFABRIKS
 A. G.
 WIEN-VI-Wallgasse 39-Tel: 9497.

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

GASHERDE **AUSSTELLUNGSLOKAL:** **GASKOCHER**
GASBADEÖFEN **WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20** **GASHEIZÖFEN**
GASBÜGELEISEN **TELEPHON 27-4-53, 25-1-61** **GASBRATROHRE**
GASRADIATOREN **GROSSKÜCHENANLAGEN**
HEISSWASSERAPPARATE ★

S. ROTHMÜLLER A.-G.

Wien, XX., Handelskai 92 - Tel. 48-5-35 Serie

erzeugt Blechemballagen / Wirtschaftsartikeln / Lampen u. Laternen / Bahnausrüstungen / Verzinkte und verzinnete Waren / Kassen / Kassetten / Blechdruckerei

ING. KARL STIGLER & ALOIS ROUS

STADTBAUMEISTER
 Telefon 34-4-76 Wien, VII., Kirchengasse 32 Telefon 32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G.

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telefon, 75304, 75305

Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telefon 56038, 56071

Aufzüge — Kassen

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN VIII., LEROHENFELDER STRASSE 156

TELEPHON Nr. 28-0-77 TELEPHON Nr. 28-0-77

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungsdröhen

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

S. Steiner

Niederlage:
 Wien, VII., Siebensterngasse 16
 Telefon: 85-0-76 31-2-08.

Lagerplatz:
 XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20
 Telefon: 10-7-16.

liefert: Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen-, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel;

ferner: Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen 1685

SPEZIAL-REPARATUR-WERKSTÄTTE FÜR SCHREIBMASCHINEN

FRANZ. FRITSCH

WIEN VI., GUMPENDORFER STRASSE 63 F

Telephon 23-80 1685

Kontrahent der Gemeinde Wien / Empfiehlt sich zur fachgemäßen Ausführung aller Reparaturen an Schreib- und Rechenmaschinen

Gas-Herde

und Kochapparate

O. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI., Gansterergasse 9-15. — Telefon 20-1-41, 20-1-42

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art. 1802

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9

Telegraphen-, Telefon- und Radio-Einrichtungen aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephonzentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

1608
 Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

„Universale“ Bauaktien-gesellschaft

Wien, I., Rotenturmstraße 16

Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.

Alle Hoch- und Tiefbauten!

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

Telephon 67-5-60 Serie Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2 Telephon 67-5-60 Serie

Graz: Hauptplatz 15, Innsbruck: Fuggergasse 2, Linz a. d. D.: Schubertstraße 19, Salzburg: Judengasse 1, Klagenfurt: Feldgasse 9, St. Pölten: Wienerstraße 11, Bruck a. d. M.: Grazerstraße 2. 1683

Architekt u. Stadtbaumeister

PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger

Wien, IV., Schikanedergasse 13

Telephon 51-0-74 1684

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-
 meister- u. Eisenbeton-
 arbeiten für Hochbauten